nordish news www.nordish.news
30 JAHRE 1995 - 2025
der reporter
Das Familienwochenblatt für Plön, Preetz und Umgebung
www.der-reporter.info · Tel. 0 45 21 / 70 11-0 Mittwoch, 28. Mai 2025 Plön/Preetz Ausgabe Nr. 22

KaminSievers MEISTERBETRIEB
Kachelofen-, Kamin- & Schornsteinbau
Schönberger Straße 82
24148 Kiel-Wellingdorf
Tel. 04 31 - 647 69 42
www.kamin-sievers.de
Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 10 - 18 Uhr • Sa. 10 – 14 Uhr

Ihre KFZ-Fachwerkstatt
Deumann AUTOMOBILE GmbH Schellhorner Straße 88-90 · 24211 Preetz · Tel. 0 43 42 / 8 12 33

Ankaufstage bei Juwelier Plottka
Vom 28.5. bis 28.6.2025

- Orden, Militaria 1 + 2 WK
- Alten Goldschmuck, Bruchgold, Schmuckgold
- Zahngold (gelb, weiß/grau auch mit Zahn)
- Versilbertes / Silberbesteck / Zinn
- Vergoldeter Schmuck/Bernsteinschmuck
- alte Armband-/Taschenuhren
- Münzsammlungen
- Alten Modeschmuck in größeren Mengen
- Bronzefiguren, Meissner Porzellan, Silbergegenstände (z.B. Kannen)

Juwelier Plottka
Kiel, Bebelplatz 10
Mo. - Fr. von 10 - 13 Uhr + Do. von 15 - 18 Uhr
Tel. 04 31 - 79 93 90 09

CITTI-Park Kiel
An- und Verkauf
Mo. - Sa. von 9 - 20 Uhr durchgehend geöffnet
Tel. 04 31 - 64 73 58 73

Nächste Blutspende am 31. Juli und 1. August

Thomas Lage spendete zum 100. Mal Blut

Preetz *(t)*. Ende April konnte beim DRK-Ortsverein Preetz wieder Blut gespendet werden. Es kamen 137 Spendenwillige, davon durften 132 ihr Blut abgeben. „Dies ist weniger als durchschnittlich, was sicher auch durch die Ferien bedingt war“, teilen Thomas Roth und Thomas Kretke vom DRK Preetz mit. Herauszuheben ist die 100. Blutspende von Thomas Lage, der unangemeldet gekommen war, weil er sich wegen seiner Arbeit nicht vorher festlegen konnte. Auch ohne Anmeldung hat das bisher immer geklappt“, meinte er mit einem Schmunzeln. Der DRK-Ortsverein betont, dass eine Terminreservierung zwar wünschenswert sei, aber auch nicht angemeldete Spender stets willkommen seien.
Bald steht die nächste Blutspendeaktion vor der Tür: Am Donnerstag, 31. Juli, und Freitag, 1. August, findet der Termin jeweils von 15 bis 19.30 Uhr in den Schulen am Hufenweg 5 statt. Im Anschluss wartet auf die Spender ein Imbiss. Anmelden kann man sich auf www.drk-blutspende.de, aber – wie erwähnt – kann auch spontan Blut gespendet werden.

Thomas Roth (links) und Thomas Kretke (rechts) vom DRK Preetz zeichneten Thomas Lage für seine 100. Blutspende aus. *Foto: hfr*

Gildefest in Giekau

Giekau *(t)*. Am Sonnabend, 31. Mai, lädt die „Neuhauser Schützen- und Sterbegilde von 1881“ zu ihrem Gildefest 2025 ein. Wie in jedem Jahr weckt unser Gildetrommler Edgar Paulsen um 7 Uhr das Dorf. Um 9 Uhr treffen sich Gildemitglieder und Gäste zum Gottesdienst in der Giekauer St. Johannes- Kirche. Nach dem Gottesdienst wird das Königspaar Rike und Lars Laurenat mit dem Festumzug abgeholt.
Nachdem sich alle beim Festkommers im Giekauer Kroog gestärkt haben, geht es zum Festplatz. Dort erwartet uns ein tolles Programm für Groß und Klein. Ab 14 Uhr ist das Kuchenbuffet geöffnet. Alle die keinen Kuchen möchten können sich am Grillstand der Feuerwehr stärken. Selbstverständlich ist der Giekauer Kroog wieder mit seinem Getränkewagen dabei. Gegen 17 Uhr folgt die Ausrufung der Kinderkönigspaare und Preisverleihung. Nach der Königsproklamation gegen 19 Uhr treffen sich alle zum gemütlichen Beisammensein im Festzelt.

TSV Wentorf lädt zur Pfingstwanderung ein

Wentorf/ Lütjenburg *(t)*. Der TSV Wentorf lädt zur Pfingstwanderung am Sonntag, 8. Juni, ein. Neben den Vereinsmitgliedern sind auch Gäste zu der Aktion willkommen. Der Wandertag startet um 10 Uhr am Sportheim des TSV Wentorf. Die Wanderstrecke hat eine Länge von rund zehn Kilometern und führt über vier Stationen. Wer bis zum Ziel durchhält, wird mit einer Medaille belohnt.
Das Startgeld wird nur bei den über 16-jährigen Teilnehmern erhoben und beträgt drei Euro. Für das „Leibliche Wohl“ ist gesorgt. Auch alle diejenigen, die nicht mitgewandert sind, sind zur Grillaktion herzlich willkommen.

Marktmusik mit Pianist Julius Paul

Preetz *(los)*. Die Reihe der Marktmusiken in der Preetzer Stadtkirche wird fortgesetzt: Am Sonnabend, 31. Mai, greift Pianist Julius Paul in die Tasten. Am Bösendorfer Flügel erklingen unter dem Bach’schen Choraltitel „Ich ruf‘ zu dir, Herr Jesu Christ“ meditative und ausdrucksstarke Klavierstücke – das Konzert beginnt um 11.30 Uhr. Zunächst erklingt der Choral in der romantischen Bearbeitung Ferruccio Busonis. Barocke Strenge verquickt sich darin mit spätromantischer Ausdruckskraft. Anschließend folgt eine freie Improvisation von Julius Paul. In dieser überführt der Pianist das geistliche Lied in seine persönliche Klangsprache.
Weitere Programmpunkte sind William Alwyns „Prelude and Fugue formed on an Indian Scale“ und Johannes Brahms’ späte Klavierstücke op. 119.
Julius Paul studiert seit April 2024 bei Professor Konrad Elser an der Musikhochschule Lübeck. Seit Frühjahr 2025 erhält er ein Förderstipendium von Yehudi Menhuin Live Music Now.

Torhaus-Museum ist wieder geöffnet

Seedorf *(t)*. Am Sonntag, 1. Juni, von 14 bis 17 Uhr können Interessierte wieder ein Blick hinter die Fassade des Seedorfer Torhauses werfen und sich in die Jahrhunderte alte Geschichte dieses Hauses entführen lassen. Vom Gefängnis geht es über alte, ausgetretene Stufen, auf denen auch schon der Erbauer Ritter Blome wandelte, durch das Museum und den Rittersaal bis in den Glockenturm. Ein Rundgang durch die Ausstellung ist ebenso möglich wie eine Führung durch das Torhaus. Das Torhaus-Museum öffnet noch bis August an jedem ersten Sonntag im Monat von 14 bis 17 Uhr, sowie im September am Tag des offenen Denkmals. Der Eintritt beträgt 3 Euro, mit Führung 4 Euro und ermäßigt die Hälfte.

Straßenflohmarkt rund um den Wasserturm

Plön *(t)*. Zum dritten Mal findet ein Straßenflohmarkt im Plöner Wasserturmgebiet statt. Schnäppchensucher können am Sonnabend, 7. Juni, in der Zeit 10 bis 14 Uhr auf die Suche gehen.
Die Stände werden auf den Grundstücken im Scharweg, in der Buchenallee, der Linden-, Tirpitz-, Scheer-, Breitenau-, Bruhns- und Klanderstraße aufgebaut.
Angeboten wird, was Keller, Dachboden, Schuppen und Schränke an Schätzen hergeben: Kleidung, Kitsch und Kurioses, alles rund im Haus und Garten, Reit- und Fahr-Zubehör, Spielzeug, Sportzeug, Wertvolles, Trödel und vieles mehr werden von mindestens 30 Haushalten angeboten.
Die Stadtverwaltung hat gebeten, darauf hinzuweisen, dass am Veranstaltungsort keine Parkplätze zur Verfügung stehen. Parkplätze können zum Beispiel in der Eutiner Straße oder auf dem Ölmühlenparkplatz genutzt werden.

Reporter-Leser-Reisen:

Fluss-Kreuzfahrt auf der Medem & großes Sommer-Grill-Buffet

Preetz/Plön *(t)*. Mit einer kombinierten Bus- und Fluss-Reise in die sommerliche Wingst starten die Reporter-Leser-Reisen mit dem Bus direkt ab Preetz und Plön am 17. Juni ins idyllische sommerliche Elbstromland am Alten Land, wo die Leser zur zweistündigen malerischen Fluss-Kreuzfahrt mit fachkundigen Erklärungen in der Traumlandschaft zur genussvollen Medem-Fluss-Kreuzfahrt erwartet werden.

Auf malerischer Fluss-Kreuzfahrt entdecken unsere Leser das sommerliche Elbstromland auf Flüssen und Kanälen in der Wingst.

Schlemmen und genießen können die Reporter-Leser am großen Sommer-Grill-Buffet „satt“ mit vielfältigen Beilagen.

Anschließend geht es vom Fluss-Anleger aus mit viel Spaß und Vergnügen mit der „Historischen Straßenbahn“ auf Entdeckungstour durch die Natur direkt zum herrlichen Sommergarten-Restaurant, wo sich unsere Leser am großen und sehr reichhaltigen Sommer-Grill-Buffet „satt“ mit vielen
Beilagen und Salat-Buffet stärken können. Eine Panorama-Fahrt durch Deutschlands größten Obstgarten im „Alten Land“ komplettiert den Erlebnistag optimal. Alle Leistungen inklusive der Busfahrt direkt ab Eutin ohne Einsammeltour sind zum Komplettpreis von nur 769,90 Euro ab sofort bei den Reporter-Leser-Reisen in Eutin, Lübecker Straße 12, täglich von 9 bis 13 Uhr, unter Telefon 04521-701130 oder direkt online auf leserreisen.der-reporter.info zu buchen.

Dorfflohmarkt in Kossau, Rixdorf und Lebrade

Kossau/ Lebrade *(t)*. Am Sonntag, 1. Juni, ist Flohmarkt in Kossau, Rixdorf und Lebrade. Von 10 bis 15 Uhr ist Gelegenheit, nach Schnäppchen zu suchen. Die Verkaufsstände stehen direkt auf den Auffahrten, in den Carports oder in den Gärten der Verkäufer. Es gibt ausschließlich private Anbieter.
Die Feuerwehr Kossau bietet Kaffee, Kuchen, Getränke und Gegrilltes an. In Lebrade verkauft der Verein Dorle an der Schule Kaffee und Kuchen - wer Kuchen mitnehmen möchte, sollte sich Brotdosen mitnehmen. Die Feuerwehr bietet am Gerätehaus Wurst, Pommes und kalte Getränke an, der Jugendtreff backt Waffeln am Dorfplatz. In Rixdorf gibt es Flohmarktstände in der „Vorstadt“.

Grillnachmittag beim SoVD Ortsverband

Plön *(t)*. Der Sozialverband SoVD Ortsverband Plön lädt seine Mitglieder zum traditionellen Grillnachmittag am Mehrgenerationenhaus („Altes E-Werk“) auf dem Vierschillingsberg 21 in Plön ein. Die Veranstaltung findet am Dienstag, 3. Juni, statt und beginnt um 16 Uhr. Für die Teilnahme ist eine Anmeldung bei Heike Unterhalt erforderlich. Telefon: 04522 – 600 28.

Verlegung von Fußböden aller Art
Asbestsanierung BT33.17 Verfahren
Firma Ringleben
Tim Ringleben
Mobil: 0162 - 2574451
E-Mail: info@firma-ringleben.de
firma-ringleben.de

Qualität hat einen Namen
Fleischer-Fachgeschäft Fritze – Qualität seit über 100 Jahren
Hier finden Sie unseren
MITTAGSTISCH &
aktuelle ANGEBOTE
Einfach einscannen und abspeichern.
Wir freuen uns auf Sie!
www.fleischer-mit-herz.de
Telefon Kalübbe 0 45 26 / 14 04

Lieblingsecke
Wir präsentieren unsere neue Speisekarte!
Probieren Sie unsere neuen Gericht
JETZT AUCH ZUM MITTAGSTISCH:
Spaghetti Alio Olio 8,90 €
Unser Lieblings-Schnitzel 11,90 €
gebratenes Tilapiafilet 12,90 €
und vieles Mehr...
Lieblingsecke Bistro & Bar
Öffnungszeiten: täglich 11:30 - 20:30 Uhr
Klaudist Devrishi - Inhaber
Missionsweg 1 | 24306 Bösdorf
Tel.: 0179 - 4354977 | E-Mail: claudio_5@icloud.com

2 Brillen wählen, nur 1 zahlen*
2 Brillen 1 Preis*
HEINZEL ROTTLER BRILLEN + KONTAKTLINSEN
Auch bei Gleitsicht
HEINZEL in Preetz: Lange Brückstraße 6 | Tel.: 04342 85 99 75
*Beim Kauf einer Brille oder Sonnenbrille mit Brillengläsern von HOYA oder ZEISS erhalten Sie eine zweite Brille oder Sonnenbrille mit gleicher Glasqualität und einer Fassung aus der meineBrille-, meineSonnenBrille, 4Sun- oder Sunray-Kollektion in Ihrer Sehstärke kostenlos dazu. - Andere Fassungen bis zum Aufpreis möglich. Ohne Stärkenbegrenzungen und sogar bei Gleitsicht. So sparen Sie bis zu 50% beim Kauf von zwei Brillen mit identischem Wert. Die Fassung der zweiten Brille ist jeweils die günstigere.

Tiere suchen ein neues Zuhause

Gemeinschaftsaktion der reporter & Deutscher Tierschutzbund

Tierschutzverein und Umgebung e.V.
24306 Kossau/Lebrade
An der B430 · Tel. 0 45 21 - 7 36 44

Bina und Friedolin

Zwei Samtpfoten suchen liebe Menschen

Kossau/ Lebrade *(t)*. Auch in dieser Ausgabe wollen wir Ihnen wieder tolle Bewohner des Tierheims Kossau-Lebrade vorstellen, die ein neues und liebevolles Zuhause mit großem Garten suchen. Heute haben die Stark-

schmuser von Kossau die Nase vorn: Kater Friedolin ist dunkelgrau-getigert und wurde vor ein paar Wochen von einem hohen Baum gerettet. Er hatte sich viel zu weit nach oben gewagt, aber nicht wieder herunter. Im Tierheim angekommen wurde Friedolin mit viel Wasser und Futter versorgt. Da er schon lange auf dem Baum auf Hilfe wartete, war er sehr durstig und hungrig. Der gerettete Matz bedankte sich sofort, indem er sich einem in den Arm kuschelte und erleichtert schnurrte. Sein Mündchen sieht etwas schief aus. Der Check beim Tierarzt ergab aber, dass nur ein Zahn etwas übersteht. Seine leicht hochgezogene Lippe ist somit Friedolins keckes Markenzeichen. In seinem Zimmer hat er sich gleich den höchsten Platz als seinen Lieblingsort ausgesucht, was das Tierheim-Team, mit seiner Vorgeschichte, zum Schmunzeln brachte. Jetzt hat sich Friedo gut von dem Schrecken erholt. Er läuft gutgelaunt durch die Gegend und verbringt täglich ein paar Minuten auf einem Zweibeiner-Schoß. So tankt der feine Kerl ordentlich Liebe. All zu lang möchte der knuffige Bursche aber nicht im Tierheim bleiben. Er sieht sich eher auf einer weichen Couch zu Hause, wo er rund um die Uhr verwöhnt wird und am Abend

vielleicht noch ein paar Schritte in den Garten macht. Wir drücken dem herzensguten Schatz nun sämtliche Pfötchen dafür!
Unser zweites Schmusekätzchen ist Bina. Sie sieht als Tricolor-Katze einfach umwerfend aus. Bina ist mit ihren 2 Jahren noch eine junge Samtpfote - wirkt aber manchmal wie eine ältere Katzendame. Sie liebt die Gesellschaft von den Zweibeiner und lässt sich gerne streicheln. Die Samtpfote döst viel herum und kontrolliert des Öfteren, was die anderen Vierbeiner so machen. Mit ihrer verschmusten Art hat sie sich schon den einen oder anderen Katzenstick „organisiert“, so dass sie inzwischen gut was auf den Rippen hat. Im Tierheim verträgt sich Bienchen ganz ordentlich mit anderen Katzen, doch in einem eigenen Zuhause gibt sie gerne den Ton an. Deshalb soll Bina als Einzeltier ihr neues Zuhause genießen können. Dort möchte die Stubentigerin täglich viel Zeit mit ihren Lieblingsmenschen verbringen, unbedarft plaudern, einen extra Happen ergattern und viele Plätze zum Kuscheln haben. Wir drücken auch unserem Bienchen jetzt alle Pfötchen für ihren Traum! Wenn Sie sich nun für Bina oder Friedolin interessieren, rufen Sie uns unter der Telefonnummer 04522-2389 an! Die beiden Katzenschätze sind startklar für einen Umzug in ein liebevolles Zuhause. Auf unserer Internetseite www.tierheim-kossau-ploen.de finden Sie weitere Informationen rund um das Tierheim und seine charismatischen Bewohner.

150 JAHRE Freiwillige Feuerwehr Preetz

der reporter will mit der Freiwilligen Feuerwehr Preetz Jubiläum feiern.

... sagt mit uns danke und tut gleichzeitig Gutes:

Je mehr Anzeigen geschaltet werden, umso höher ist der Betrag, den der Burg-Verlag an die Kinder- & Jugendfeuerwehr spendet!

Ich freue mich auf zahlreiche Rückmeldungen und ein fantastisches Geburtstagsheft im Juli 2025!

Torge Klinker
Tel.: 04521 / 7011-21 · torge.klinker@der-reporter.info

Imposante Bilder, die zur Assoziation einladen

Preetzer Fotodesigner Perlbach zeigt auf Gut Wittmoldt experimentelle Makroaufnahmen

Wittmoldt *(vg).* Der Preetzer Fotodesigner Bernd Perlbach zählt zu den besten Architektur- und Industriefotografen in Deutschland. Eine ganz andere Seite des Fotokünstlers ist jetzt in einer Ausstellung auf Gut Wittmoldt zu entdecken: Der Kulturverein „Seeweg Gut Wittmoldt e.V." präsentiert Makroaufnahmen chemischer und geologischer Präparate, die den Betrachter mit ihren schillernden Farben und kristallinen Strukturen in den Bann ziehen. Eröffnet wird die Bilderschau unter dem Titel „Ich sehe, was ich weiß. Fotografie Bernd Perlbach" am Sonntag, 1. Juni, um 17 Uhr.

Es ist imposant, welche Ergebnisse der Fotograf bei seinen Experimenten erzielt hat. *Fotos: Graap*

Seeweg-Vorstandsmitglied Irena Scheicher war vom ersten Moment an, als sie die experimentellen Arbeiten ihres Nachbarn – beide wohnen auf dem Preetzer Klosterhof – gesehen hat, schwer beeindruckt: „Ich hatte ja keine Ahnung, dass Bernd Perlbach auch diese Art von Kunst macht." Zuletzt hatten Irena Scheicher seine exzellenten Fotografien von den historischen Gebäuden auf dem Klosterhof für den neuen Klosterführer begeistert – aber diese Bilder? Die mussten unbedingt ans Licht der Öffentlichkeit! Sie konnte ihre Vorstands- und Vereinsmitglieder von dem künstlerischen Juwel überzeugen. „Alle waren gleichermaßen begeistert", sagt sie. Nach intensiven Gesprächen mit Perlbach und nun mit Blick auf die frisch dekorierten Wände im Gutshaus ist Irena Scheicher froh, die Initiative übernommen zu haben. „Ausstellung und Mensch sind so komplex, dass es einen überwältigt ", schwärmt sie.

Schillernde Farben und organische Strukturen: Fotodesigner Bernd Perlbach hat chemische Substanzen quasi unter der Lupe betrachtet.

Perlbach hat an der Muthesius Kunsthochschule in Kiel Kommunikationsdesign studiert. „Auf dem Gymnasium stand ich vor der Frage, ob ich beruflich Richtung Kunst oder Naturwissenschaften gehe, denn ich war auch gut in Biologie und Chemie", erzählt er. Mit diesem Hintergrundwissen hat sich Perlbach 1975 im Studium und dann 1998 noch einmal mit experimenteller Fotografie beschäftigt und Makroaufnahmen von Kristallen im polarisierten Licht erstellt. „Dafür habe ich Chemikalien über dem Bunsenbrenner geschmolzen oder Substanzen in Wasser aufgelöst, hauchdünn auf ein Deckglas aufgetragen und dann betrachtet, wie schnell oder langsam die Kristallisation wächst", berichtet der Fotokünstler. Im richtigen Moment hat er auf den Auslöser gedrückt. Durch sein Wissen um diese Stoffe hatte Perlbach eine ungefähre Vorstellung vom Endprodukt – ob er nun Ascorbinsäure, Hydrochinon, Schwefel, Natriumnitrat oder Finnischen Glimmer verwendete. Manchmal hat aber auch der Zufall für spannende Muster gesorgt, wenn etwa ein Glasträger brach.

„Diese Bilder sind ein künstlerischer Spaziergang in den nahen Mikrokosmos. Sie greifen Farb- und Formphänomene von optisch anisotropen Substanzen auf, um den Betrachter zu faszinieren und zur Interpretation zu reizen: Farben und Formen sollen Bedeutungen provozieren. So kann das Bild zu einem individuellen Bedeutungsträger werden, der wie ‚abstrakter Expressionismus' vorträgt", erklärt Perlbach. Die Assoziation ist also ein wichtiger Aspekt der Ausstellung. Denn in die ästhetischen Bilder lässt sich ohne den Kennerblick viel hineinlesen nach dem Motto: Ich sehe was, was du nicht siehst. Es ist so wie bei dem Blick in den Himmel, wenn man in Wolkenformationen bestimmte Figuren ausmacht. Oder wie bei einem Psychiater, der einen bittet, merkwürdige Muster zu interpretieren. „Die Makrofotografie lädt geradezu dazu ein, Doppeldeutigkeiten aufzuspüren", meint Perlbach.

Beim Titel der Ausstellung handelt es sich um ein Zitat, das Goethe zugeschrieben wird. Weil Perlbach die Stoffe kennt, die er in den Fokus nimmt, kann er die maximale Wirkung erzielen. „Ich brauche Wissen, um Gegenstände zu fotografieren. Das ist auch bei den Architekturfotos so: Ich bin gut, weil ich die Gebäude lesen kann, weil ich ihre Funktion, Formsprache und Symbolik verstehe", betont er. Bei der Makrofotografie kommt ein weiterer Gesichtspunkt hinzu: Mit dem Experiment geht Perlbach auch dem Wesen der Bilder und kunsttheoretischen Fragen nach.

Die Kieler Kunsthistorikerin Stefani Isabel Pejml hat die Aufgabe übernommen, die Bilderschau zu kuratieren. „Das Gutshaus ist durch seine Möblierung ein besonderer Ausstellungsort. Bei der Hängung der Bilder muss man darauf achten, dass sie nicht selbst zum Interieur werden, sondern ihre Eigenständigkeit behalten", erläutert sie. Sie nutzt die Höhe der Räume aus und spricht von einer monumentalen Hängung der 54 zumeist großformatigen Kunstwerke.

Zu sehen ist die Ausstellung, zu der auch ein 144-seitiger Katalog erscheint, von der Vernissage am 1. Juni bis zur Finissage am 9. November im Rahmen von Veranstaltungen und Führungen. Der erste Rundgang findet am Montag, 9. Juni, um 14 Uhr statt, weitere folgen am Sonntag, 22. Juni, um 15 Uhr sowie an weiteren sechs Terminen. Außerhalb der Führungstermine ist eine Besichtigung nur nach Absprache unter Telefon 0151-46564999 oder per E-Mail an kontakt@seeweg.info möglich. Nähere Infos zum Begleitprogramm mit zwei moderierten Klavierkonzerten und einer Lesung sind online auf www.seeweg-gutwittmoldt.de oder perlbach-fotodesign.de zu finden.

Auch organische Gebilde, die mehr an Malerei als an Fotokunst erinnern, sind entstanden.

DACHDECKER SUCHT ARBEIT!
Ihr Profi für Flach-,Pfannen- oder Blechdächer. Wir bieten Trapezblech, Dachrinnen Ziegeloptik, Neueindeckung für Scheunen, Garagen, Carports.
Tel.: 0163 / 64 84 06 0
oder 0163 / 64 84 06 1

Ihr Fahrradspezialist
ZWEIRADHAUS Scheibel
Fahrräder und Elektroräder
in großer Auswahl
Auf dem Hasenkrug 2a • Lütjenburg
Telefon (0 43 81) 46 90
Öffnungszeiten:
Mo.–Fr. 9–18 Uhr • Sa. 9–13 Uhr
www.zweirad-scheibel.de

Holstein Kiel: Tops und Flops im ersten Bundesligajahr

Kreis Plön *(dif)* Die KSV Holstein muss den bitteren Gang zurück in Richtung 2. Bundesliga antreten. Schade, aber an der Förde wird die Fußballwelt nicht untergehen. Es war vorab klar: Die Störche konnten nur lernen und gewinnen. Zu den absoluten Tops der Spielzeit gehörte sicherlich die aktive Fanszene der Sportvereinigung. Was an Auswärtsfahrern in München, Leverkusen und natürlich - wie berichtet - in Dortmund „abging", war mehr als stark. Das sprang auch auf die Mannschaft über, die sich vor einer derartigen Kulisse nie hängen ließ. Schade nur, dass die Serie „in jedem Spiel einen Treffer erzielt zu haben", beim BVB riss. Hier musste man dem FC Liverpool den Vortritt lassen, der bis zum finalen Spieltag stets getroffen hatte. Das Umfeld im Verein selbst hat die Note „gut" verdient. Trotz der vielen Pleiten blieb man gelassen und ließ Marcel Rapp in Ruhe arbeiten, ja verlängerte sogar seinen Vertrag. Nicht die Normalität im Spitzenfußball, aber absolut gerechtfertigt. Wenn überhaupt, dann bleibt vielleicht anzumerken, dass man in einigen Duellen einfach nicht clever genug war und viele Zähler zu leichtfertig und naiv verschenkt hatte. Ganz klar, es war mehr möglich. Die Störche werden aber nun nicht in ein tiefes Loch fallen, wie es in der Vergangenheit oftmals geschehen ist. Verein und Umfeld scheinen gefestigt zu sein, auch wenn es auf den Positionen des Aufsichtsrates nun eine Neuausrichtung geben wird. Sicher sind noch weitere Abgänge aus dem Kader zu erwarten. Spieler wie Machino oder Remberg werden kaum zu halten sein und auch für Skrzybski gibt es einige Anfragen. Gespräche laufen hier wohl schon. Die Elf wird zum Start der 2. Bundesliga doch ein verändertes Gesicht erhalten. Man darf gespannt sein. Nach dem kurzen Rückblick auf das Geschehene nun zum noch laufenden Fußball-Programm: Der Preetzer TSV hatte in der Landesliga Holstein am vergangenen Wochenende den TSV Pansdorf zu Gast. Für beide ein Endspiel. Bereits nach sechs Minuten lagen die Hausherren durch Fatlind Zymberi und Rudi Karius mit 2:0 in Front. Doch für einen Dreier reichte dies nicht. Im Gegenteil. Nachdem die Gäste zur 45. Minute auf 2:2 gestellt hatten, trafen sie in den letzten zehn Minuten noch dreimal zum 5:2-Sieg in der Schusterstadt. Zum Glück für die Unterlegenen konnte der TSV Bordesholm gegen Rönnau 4:2 gewinnen. So ist wenigstens noch der Strohhalm Relegation möglich. Dafür benötigt Preetz am nächsten Samstag, 31. Mai (ab 14 Uhr), unbedingt einen Sieg und Konkurrent Rönnau gleichzeitig in Lägerdorf eine Pleite.

Weiter müsste man wohl noch auf den Heider SV in dessen Aufstiegsspielen hoffen. Eine Rettung steht auf wackeligen Beinen. In der Verbandsliga Ost muss der SVE Comet seine Meisterfeierlichkeiten noch verschieben. Nach dem 3:4 bei der SG Eckernförde/Fleckeby sind Titel und Aufstieg noch nicht fix. Die Kieler können aber mit einem Heimsieg am heutigen Mittwoch gegen den Gettorfer SC (19 Uhr) alle Fragezeichen löschen. Im Kampf um Platz zwei hat es der Wiker SV-nach dem 2:1 über den TSV Plön in eigener Hand, Rang zwei zu erspielen; dies mit einem weiteren Dreier am letzten Spieltag in Barkelsby.

Für Samstag, 31. Mai, (alle Spiele starten um 14 Uhr) stehen dann am Finaltag folgende Paarungen noch auf dem Programm: MED Kiel verabschiedet sich mit einem Heimspiel gegen Comet in die Kreisliga und auch für Concordia Schönkirchen wird es erst einmal das letzte Spiel im Verband sein. Die TSG trifft daheim auf den TSV Plön, der ebenfalls schon mit einem Bein in der Kreisliga steht. Hier reicht dem TSV für weiteres Rechnen nur ein Erfolg in der Fremde. Der Heikendorfer SV muss zur SG Oldenburg/Göhl, die Spielgemeinschaft Probstei, die noch auf Platz zwei hofft, hat den TSV Flintbek zu Gast und auch die SG Sarau/Bosau spielt im eigenen Stadion. Gegner hier ist der Suchsdorfer Sport Verein.

Auch die KSV-Fanszene „lieferte stets ab". *Foto: dif*

MALEREIBETRIEB
farbecht
GMBH
Telefon 04342 / 800 905
www.maler-farbecht.de

Zebra-Aus schon im Halbfinale

THW unterliegt Montpellier fünf Sekunden vor dem Ende

Kreis Plön *(dif).* Der THW Kiel musste bereits im Halbfinale seinen Traum vom Gewinn der Euro-League begraben. In Hamburg, vor gut 2.000 mitgereisten Kieler Fans, unterlag die Sieben von Coach Filip Jicha den Franzosen aus Montpellier 31:32 (17:16). Der entscheidende Gegentreffer fiel fünf (!) Sekunden vor dem Ende durch Ahmed Hesham. Bereits den Anfang verschliefen die Kieler und lagen schnell 1:6 zurück. Danach fingen sich die Zebras aber und gingen sogar mit einem Treffer Vorsprung in die Halbzeit. Das Spiel lief stets auf des Messers Schneide, teilweise gar mit drei Toren plus für den THW. Da aber besonders die sonst so zuverlässigen Emil Madsen und Andreas Wolff keinen guten Tag erwischten, kippte das Semi-Finale zum Schluss in Richtung Montpellier. Im Spiel um Platz drei ging es dann gegen die MT Melsungen, die am Vortag ebenfalls in einem Krimi der SG Flensburg Handewitt nach Verlängerung mit 34:35 unterlagen. Hier holte sich der THW am Ende durch einen 37: 31 Sieg zwar Rang drei, eine Platzierung, die den Sieger des kleinen Finales kaum zufriedenstellen dürfte. Der Titel 2025 ging an die SG Flensburg Handewitt durch einen klaren 32:25 (19:13) Erfolg über Kiel-Bezwinger Montpellier.

Am heutigen Mittwoch ist für die Zebras, trotz der Enttäuschung in Hamburg, schon wieder „normale" Bundesliga angesagt. Ab 20 Uhr wartet Leipzig in der Wunderino-Arena. In der kommenden Ausgabe gehen wir auf dieses Duell ausführlicher ein. Drei Tage später steht ein weiteres Heimspiel an. Um 19 Uhr wird in Kiel das Derby gegen den HSV Handball angepfiffen, das zugleich das zweitletzte Saison-Match vor den eigenen Anhängern ist. Die Meisterschaft ist zwar weg, aber ein versöhnlicher Abschluss mit zwei Siegen in Folge wäre natürlich schön. Kaderinfo: In Sachen neuer Keeper ist auf dem Transfermarkt noch immer nichts Konkretes zu finden. Gibt es überhaupt einen neuen zweiten Torhüter, der übergangsweise verpflichtet werden soll und muss? Es bleibt eine spannende Personalie, denn aktuell ist immer noch nicht sicher, wann der Spanier Gonzalo Perez de Vargas wieder fit ist und eingreifen kann.

Auch Andi Wolff erwischte keinen guten Tag

Rabattaktion bei „Calypso Sun“

Preetzer Sonnenstudio steht seit 19 Jahren unter der Regie von Doris Hennschen

***Preetz** (vg)*. Doris Hennschen feiert 19 Jahre Selbstständigkeit: Am 2. Juni 2006 hat sie das Sonnenstudio „Calypso Sun“ in Preetz übernommen und mit viel Engagement zu einer über die Stadt- und Kreisgrenzen hinaus beliebten Adresse für Sonnenanbeter gemacht. „Ich schließe immer noch jeden Tag gerne auf, der Job macht mir heute so viel Spaß wie am Anfang“, sagt die Unternehmerin. Die Kunden dürfen mitfeiern. Vom 28. Mai bis zum 3. Juni kann man ein Geburtstagsabo abschließen: 39 Euro zahlen und sich für 50 Euro sonnen.

„Calypso Sun“ ist eines der letzten inhabergeführten Sonnenstudios in der Region. Das hat ganz viel mit freundlichen und zuverlässigen Mitarbeitern zu tun, aber auch Hygiene und natürlich mit technischer Qualität. Doris Hennschen investiert fortwährend in moderne, schonende Röhren, die die Profi-Bräuner zu einer sicheren (Sonnen-)Bank machen. Das Qualitätssolarium ist zertifiziert, die Geräte entsprechen alle der gesetzlichen Norm. Sicher, dieses Geschäft steht und fällt mit dem Wetter. „Das Sommerloch gibt es immer. Aber ich habe ein Geheimnis bei Flauten und anderen Krisen: Ich bin in einem sparsamen Elternhaus aufgewachsen und habe gelernt, gut hauszuhalten. Das gibt mir auch die Möglichkeit, mich bei der Arbeit wohlzufühlen, auch wenn’s nicht zur Millionärin reicht“, betont Doris Hennschen. Darüber hinaus hat die 64-Jährige ihr Unternehmen etwas breiter aufgestellt und Paketshops für dpd und GLS eingerichtet. Sie verkauft neben Pflegeprodukten auch Schöller-Eis und Naschtüten sowie das eine oder andere modische Accessoire. Und dem „reporter“ steht „Calypso Sun“ als Anzeigenannahmestelle zur Verfügung. „Die beste Entscheidung aber war, einige Räume an die Mädels der Thai-Massage und des Fußpflegeservice unterzuvermieten. Sie strahlen so viel Herzlichkeit aus!“

***Doris Hennschen setzt auf moderne Technik, wenn es um die Sonnenbänke geht.** Foto: Graap*

Die Rabattaktion ist nun ein Dankeschön an die Kundschaft: „Auch als Selbstständige ist man von so vielen Menschen abhängig. Ich bin wirklich dankbar, dass die Kunden uns die Treue halten!“, betont Doris Hennschen, die mindestens noch bis 70 arbeiten möchte. Geöffnet ist das Sonnenstudio im Ragniter Ring 35 montags und sonntags von 12 bis 18 Uhr, dienstags, mittwochs, freitags und sonnabends von 10 bis 18 Uhr sowie donnerstags von 12 bis 20 Uhr. Kontakt gibt es unter Telefon 04342-1555.

Eintauchen in die Welt des Nadelfilzens

***Preetz** (t)*. In einem kreativen Schnupperkurs der Volkshochschule (VHS) Preetz lernen Teilnehmende am Montag, 2. Juni, von 16.45 bis19.45 Uhr die faszinierende Technik des Trocken- bzw. Nadelfilzens kennen. Unter der fachkundigen Anleitung der erfahrenen Filzkünstlerin Lina Nothmann entstehen aus farbenfroher Schafswolle einzigartige Kunstwerke – von sommerlicher Dekoration über kleine Tiere bis hin zu maritimen Figuren. Das Kursthema „Sommer, Sonne, Strand und Mee(h)r“ inspiriert zur Gestaltung individueller Filzobjekte. Neben praktischen Übungen gibt es Einblicke in die Materialkunde sowie viele Tipps und Tricks rund ums Nadelfilzen. Vorkenntnisse sind nicht nötig – eine ruhige Hand und Freude am kreativen Gestalten genügen. Die Anmeldung erfolgt online auf www.vhs-preetz.de oder unter Telefon 04342-719863.

Klang-Galerie im Zeichen des Avant-Gardening

***Preetz** (t)*. Mit Kabelkraut und Bändermulch experimentiert das Plöner Elektronik-Duo „Fast Ganz Halb Voll“. Arne Heisch und Henning André Voss sind seit 20 Jahren zusammen aktiv und mischen mit Bandmaschinen sowie Synthesizer ein organisches Klangsubstrat an – wie immer bei der Gartenarbeit, ist die Ernte oft überraschend in vielerlei Hinsicht. Wer etwas für „klangliches Unkraut“ übrig hat, sollte am Donnerstag, 29. Mai, um 20 Uhr zu ihrem Konzert in der der Preetzer Klang-Galerie in den Räumen des Kunstkreises über der Bücherei, Gasstraße 5, kommen. Der Eintritt ist frei.

Lager- & Restpostenverkauf
bis zu 40% Rabatt!
Wer schnell ist, sichert sich seine Lieblingsstücke.
NANA'S MODE GALERIE
Mode die Dich liebt
Tanja Nana Fietzek
Lange Brückstraße 24
24211 Preetz
Telefon: 04342 - 789 6210
und Kunst die Dich inspiriert

calypso-sun
Die Sonnenoase
Ihr Studio für Schönheit und Gesundheit!
19 Jahre calypso sun
Wir feiern vom 28. Mai - 3. Juni 2025
Abo
39,- € zahlen 50,- € Sonne
Sie finden unter www.calypso-sun-preetz.de
unsere Öffnungszeiten.
Ragniter Ring 35 · Preetz
Doris Hennschen · Tel. 0 43 42 - 15 55

Neue Kunst, neuer Gesprächsstoff

Der Kunstkreis Preetz präsentiert frische Dauerausstellung im Rathaus

***Preetz** (vg)*. Es gibt neuen Gesprächsstoff für die Mitarbeiter im Preetzer Rathaus und neue visuelle Eindrücke für die Besucher der Stadtverwaltung: Am Donnerstag wurde die neue Dauerausstellung des Kunstkreises Preetz in den Fluren der Gebäude in der Bahnhofstraße 24 und 27 eröffnet. 15 Mitglieder haben ihre Bilder für rund ein Jahr zur Verfügung gestellt – Kunstwerke, die die Bandbreite des kreativen Schaffens widerspiegeln.

Bei der Vernissage dankte Bürgermeister Tim Brockmann den Künstlern für die Bereitschaft, vor Ort auszustellen. „Im Rathaus herrscht zwar nicht permanent öffentlicher Besucherverkehr. Aber auch Kunstinteressierte, die ohne ein Anliegen zu haben die Bilder betrachten möchten, sind herzlich willkommen.“ Bei den Mitarbeitern seien die Kunstwerke gerade frisch nach der Hängung immer wieder großes Thema, „und man vernimmt auf den Fluren viele Gespräche, die sich um Bedeutung und Aussage der Bilder drehen“, so Brockmann.

Der Bösdorfer Künstler Holger Wittig-Koppe (links) erläutert Tim Brockmann seine Ölbilder, in denen es ziemlich menschelt. *Fotos: Graap*

Im Ratssaal hängen zum Beispiel Ölbilder von Holger Wittig-Koppe aus Bösdorf, der stets Menschen in sozialen Bezügen malt. „Ich bringe dabei meine beiden Professionen mit ein – die als Maler und die als Soziologe“, erklärt er. In über 600 Werken zeigt er Menschen in unterschiedlichsten Facetten. „Ich versuche, die Spannungsverhältnisse in unserer Gesellschaft zu entlarven.“ Eines der vier vom Expressionismus inspirierten und hier präsentierten Bilder trägt den Titel „Auch die Mächtigen sind vergänglich“ und wurde wohl nicht ohne Bedacht im Ratssaal gehängt.

Wübke Rohlfs-Grigull (rechts), die künstlerische Leiter des Kunstkreises, hat Bilder von 15 Künstlern platziert. Dazu zählt auch diese Collage von Britta Kähler.

Britta Kähler aus Stocksee ist mit zwei großformatigen Arbeiten vertreten. „Ich nutze oft Collagen als Untergrund und male dann verschiedene Schichten darüber. Manchmal ist es ein Foto, ein Wort oder eine Botschaft, die mich berühren und die ich dann ins Zentrum des Bildes rücke“, erzählt sie. Die Maltechniken und -stile der Ausstellungsteilnehmer sind sehr verschieden – ob Acryl-Tusche, Mixed-Media oder Öl, ob naiv oder hintergründig, ob mit Schutt und Asche fabriziert oder Upcycling-Bilder, diese Kunst kommt mit vielen Gesichtern daher.

Die Bilder von Mona Andersen, Betina Bewarder, Ulrike Bleicken, Dieter A. Burgwedel, Claudia Driesen, Ute Feldmann-Kopp, Maria Funcke, Britta Kähler, Susanne Knust, Christine Liebau, Angela Mewes, Micaela Morgenthum, Wolfgang Neven, Bärbel Stolzenburg und Holger Wittig-Koppe sind während der regulären Öffnungszeiten der Stadtverwaltung zu bestaunen.

Auf dem Bauamt-Flur ließen sich die Gäste der Vernissage jedes Kunstwerk erklären.

nordish news
Dein persönliches Nachrichtenportal
regional · schnell · aktuell

NACHRICHTEN AUS DER NACHBAR-REGION

Fehmarn
Eine Facebook-Gruppe vernetzt

Heiligenhafen
Neuer Ältermann für Heiligenhafens Bürgergilde

Oldenburg
Pfingstmontag wird es sportlich

Eutin
30 Jahre - Großes reporter-Fest auf dem Markt

HIER EINSCANNEN!
JETZT ANSEHEN!

WWW.NORDISH.NEWS

Vorbildlich: Stifter und Gärtner ausgezeichnet

Preetzer Bürgerpreis geht an Hans-Jürgen Ruta und den Verein „Gärtnern mit Kindern“

Preetz *(vg)*. Die Verleihung des Preetzer Bürgerpreises war am Freitag das Highlight des diesjährigen Stadtempfanges der Stadt Preetz in der Aula des Friedrich-Schiller-Gymnasiums. Für ihr besonderes und herausragendes soziales Wirken wurden Hans Jürgen Ruta und der federführend von Ingeborg Wittig initiierte Verein „Gärtnern mit Kindern“ ausgezeichnet.

Ruta ist Gründer der Margarete-Luise-Christina-Ruta- und Marie-Helena-Ruta-Stiftung, die er 1999 zum Gedenken an seine Mutter und Großmutter ins Leben gerufen hatte. Seit 2000 vergibt die Stiftung den mit 7.000 Euro dotierten Gedächtnispreis für vorbildliche Aktivitäten auf dem Gebiet des kulturellen bzw. des mildtätigen Engagements. „Stiftungen sind zunehmend wichtigere Akteure in unserem Gemeinwesen. In Preetz haben vom persönlichen Einsatz von Hans Jürgen Ruta weitgefächerte Zwecke profitiert – die Praxis ohne Grenzen, die Tafel, der Heimatverein oder auch das Papiertheatertreffen“, so Laudator Wolfgang Schneider. Der Ex-Bürgermeister betonte, dass die Träger des Ruta-Preises nicht nur finanziell gewinnen, sondern durch die Preisverleihung auch große Aufmerksamkeit erfahren und die Ehrenamtler einen Motivationsschub erhalten. Schneider: „Hans Jürgen Ruta wirkt dabei bescheiden im Hintergrund und verfährt nach dem Motto ‚Nutze dein Leben, das Gute zu tun‘. Dieses Engagement ist nicht selbstverständlich!“

Ruta seinerseits bedankte sich für die große Ehre. „Der Einsatz war nicht ganz selbstlos. Ich habe 26 Jahre lang sehr viele interessante und großartige Menschen kennengelernt. Ein Gewinn, der durch nichts aufzuwiegen ist!“ Es sei eine gute Entscheidung gewesen, die Stiftung noch zu Lebzeiten zu gründen. Sein Preisgeld in Höhe von 200 Euro stiftet er für das Sommerzeltlager der Evangelischen Jugend Preetz.

Die andere Hälfte des Bürgerpreises erhielt das 2009 ins Leben gerufene, generationsübergreifende Projekt „Gärtnern mit Kindern“. Auf einem städtischen, 1.100 Quadratmeter großen Grundstück am Mühlenpark betreuen 20 aktive Paten zehn Gruppen mit sechs bis acht Kindern. „Dieser Paradiesgarten ist Ort des Staunens, der Gemeinschaft und des Lernens. Kinder brauchen wie die Pflanzen Geduld, Pflege und Aufmerksamkeit. Hier lernen sie, dass alles seine Zeit braucht und dass es sich lohnt, seine Finger schmutzig zu machen, um etwas zu erreichen. Die Ernte ist köstlicher Lohn dieser Mühe“, erläuterte Laudatorin Petra Rink. Die pädagogische Leiterin des Diakonischen Werks Plön-Segeberg lobte das „Gärtnern mit Kindern“ als Projekt, das Generationen und Kulturen verbindet. „Sie schenken Pflanzen ein Zuhause und Kindern einen Ort, an dem sie wachsen dürfen!“

Beim Eintrag ins goldene Buch der Stadt Preetz schaute Bürgermeister Tim Brockmann den Bürgerpreisträgern Hans Jürgen Ruta und Ingeborg Wittig über die Schulter. *Foto: Graap*

Ingeborg Wittig dankte im Namen ihres Teams für die Auszeichnung. Sie erinnerte daran, dass die im Rahmen eines Seniortrainerprojekts entstanden Idee seit 2010 als eingetragener Verein nachhaltig aufgestellt ist. „Für die Ehrenamtler ist die Arbeit sinnstiftend und beglückend. Diese Menschen sind alle – wie unser Garten – eine Pracht!“ Über weitere Mitwirkende würden sich die aktiven Senioren freuen. Eine Gelegenheit, hineinzuschnuppern, bietet sich bei der Aktion „Offener Garten“ am 14. Juni von 10 bis 17 Uhr auf dem Areal an der Mühlenau 12.

Kloster-Spende ermöglicht Butter für alle Tafel-Haushalte

Preetz/Schellhorn *(vg)*. Die Preetzer Tafel freut sich erneut über eine größere Lebensmittelspende. Diesmal ermöglicht das Kloster Preetz, dass die von den Ehrenamtlern versorgten Haushalte jeweils ein halbes Pfund Butter erhalten. „Das ist ein Artikel, den wir nur selten bekommen. Generell ist die Zahl der Molkereiprodukte, die der Tafel von den Supermärkten überlassen werden, stark rückläufig“, sagt Vorstandsmitglied Andrea Johanssen. Umso mehr begeistert es sie, dass jetzt 480 Pakete Butter für die Verteilung bei der Tafel zur Verfügung stehen.

Das Kloster hat die 1065 Euro – es handelt sich um den Erlös der Kollekte des Heiligabendgottesdienstes – bei Edeka Scheich in Schellhorn in Butter umgetauscht und spendet der Preetzer Tafel auf diese Weise nicht direkt Geld, sondern frische Lebensmittel. „Da das Kloster nicht zur Nordkirche gehört, können wir den Verwendungszweck der traditionellen Kollekte stets selbst bestimmen. Uns liegen dabei besonders lokale Zwecke am Herzen – und der Tafel fühlen wir uns eng verbunden“, sagte Charline Jäger vom Klosterbüro bei der Sachspendenübergabe am Freitag in Schellhorn. Nach dem Erntedankfest stellt das Kloster auch die Gemüse-Gaben sowie die Kollekte des Erntedankgottesdienste für diesen guten Zweck zur Verfügung. „Uns ist es ein großes Anliegen, dass alle Menschen den Zugang zu Lebensmitteln haben“, betont Charline Jäger. Außerdem stellt die klösterliche Verwaltung der Tafel auf dem alljährlichen Weihnachtsmarkt eine Garage zur Verfügung, in der dann eine Art Benefiz-Flohmarkt stattfindet.

„Es ist toll, dass wir in Preetz mit so vielen Vereinen und Organisationen zusammenarbeiten und als Teil des Netzwerkes angesehen werden. Es tut einfach gut, so viel Anerkennung zu erfahren“, dankt Andrea Johanssen abschließend für die Unterstützung von vielen Seiten.

Charline Jäger (links) freut sich, dass ihre Klosterspende über den Supermarkt von Nicole Scheich (Zweite von rechts) bei den Tafelhelfern Andrea Johanssen und Volkmar Thuss-Nieschlag so gut ankommt. *Foto: Graap*

Kirche nimmt Abschied vom Bugenhagenhaus

Preetzer Gemeinde lädt am 1. Juni zum Entwidmungsgottesdienst mit Bischöfin Nora Steen ein

***Preetz** (vg)*. Es ist ein schwerer, aber für sie unvermeidlicher Schritt, den die evangelische Kirchengemeinde Preetz geht: 61 Jahre nach dem Bau gibt sie das Bugenhagenhaus im Waldweg 1 auf. Gebäude und Grundstück wurden an die Stadt Preetz verkauft. Im Raum steht der Abriss des Hauses und der Neubau eines Kindergartens. Am Sonntag, 1. Juni, ist die ganze Gemeinde zu einem letzten großen Gottesdienst in das Gemeindehaus eingeladen. Um 11 Uhr wird es in Anwesenheit von Bischöfin Nora Steen entwidmet und der Schlüssel symbolisch an die Kommune übergeben.

„Auch wenn es ein trauriger Anlass ist, so gilt es doch zu feiern, was hier in den vergangenen Jahrzehnten alles passiert ist. Unter anderem mit einer Fotoschau soll an all das Schöne erinnert werden“, kündigt Pastorin Ute Parra an. Man werde die Multifunktionalität dieser Räume vermissen, sagt sie. „Wir hoffen, dass es zur Entwidmung noch einmal so voll wird, wie zum Krippenspiel an Heiligabend.“ Anlässe für ein volles Haus habe es zuletzt aber immer weniger gegeben. „Nach dem Ruhestand von Pastor Pfeifer waren die Gottesdienste schlecht besucht, das Gemeindeleben hier ist ein bisschen zum Erliegen gekommen“, berichtet Ute Parra. Dazu kommt, dass die Kirchengemeinde ihre Strukturen verschlanken muss, sie hat längst nicht mehr so viele Gemeindeglieder wie früher, betreibt aber weiter vier Gemeindehäuser. Und hätte man am Bugenhagenhaus festgehalten, hätte in absehbarer Zeit noch in die bauliche Unterhaltung investiert werden müssen.

Pastorin Ute Parra ist sich bewusst, dass die Entscheidung, das Bugenhagenhaus aufzugeben, viele Menschen schmerzt. Endgültig an die Stadt übergeben wird das Gebäude am 1. Juli. *Fotos: Graap*

Auch dass so viele kirchliche und nicht kirchliche Gruppen die Räume bislang nutzten, habe diese Entscheidung sehr schwer gemacht, so die Pastorin. „Wir haben uns unter anderem Gedanken über eine gemeinsame Trägerschaft gemacht, aber am Ende fehlte es an Menschen, die Verantwortung für eine solche Lösung übernehmen. Deshalb sind wir froh über die Einigung mit der Stadt Preetz, die diesen Ort für soziale Zwecke nutzen will.“ Die meisten Gruppen – vom Kammerorchester bis zum Gymnastiktreff – haben bereits eine neue Bleibe in gemeindeeigenen oder anderen Räumen gefunden. Parra ist außerdem dankbar dafür, dass viele Ehrenamtliche aus dem Waldweg der Gemeinde erhalten bleiben.

Die sakralen Gegenstände ziehen an andere Plätze in Preetz um. Das Mobiliar wird zum Teil im Gemeindehaus an der Stadtkirche genutzt, zum Teil an andere Gemeinden verkauft.

Die sakralen Gegenstände aus dem Bugenhagenhaus will die Kirchengemeinde bewahren. Das Altarbild, die beiden Altarleuchter und der Ständer der Osterkerze werden künftig in der Kleinen Stadtkirche genutzt. Das Kreuz wird im Foyer des Gemeindehauses an der Stadtkirche einen Platz finden. Für die Glocken gibt es die Idee, diese in den Glockenstuhl der Stadtkirche zu integrieren. Dann wären in Zukunft Glockenkonzerte möglich und auch das Ansteuern der Totenglocke per Fernbedingung von der Friedhofskapelle aus. „Das wird jedoch viel Geld kosten. Wir hoffen, mit dem Verkauf des weiteren Inventars den finanziellen Grundstock für dieses Vorhaben legen zu können“, so Ute Parra. Erinnerungsstücke aus dem Bugenhagenhaus können auf einer Spendenbörse am Sonnabend, 7. Juni, zwischen 15 und 17 Uhr erworben werden. Die Glocken werden zunächst im Eingang der Stadtkirche mit einem Hinweis auf die Spendenaktion aufgestellt.

Wie geht es weiter?

Wie geht es nun mit dem Bugenhagenhaus weiter? Bürgermeister Tim Brockmann sagt, dass vier Szenarien im Raum stünden. „Zum einen gibt es die Überlegung, dass alles bleibt, wie es ist. Wir sanieren nur und nutzen das Gebäude als Veranstaltungsraum. Dann gibt es die Möglichkeit, das Gebäude zu sanieren und ein bis zwei Kindergruppen im Bestand einzurichten“, so der Verwaltungschef. Dritter Vorschlag: Abriss und der Bau einer neuen Kita mit vier bis fünf Gruppen. „Die vierte Idee ist, die Fläche nach Abriss mit dem benachbarten Baugrundstück zusammen zu denken und in einem gemeinsamen Projekt mit der Firma Cordes eine Kita und Wohnraum zu schaffen.“ Dies sei trotz Nutzungskonflikten, die es immer geben werde, durchaus machbar und im großstädtischen Bereich gang und gäbe. Sozialer Wohnraum und kleine Wohnungen würden weiter händeringend gesucht. „Nun ist die Kommunalpolitik am Zug. Im nächsten Vierteljahr muss sie eine Entscheidung treffen“, so Brockmann.

Keine Gnade für die Wade:

Radler brechen in Plön zur bundesweiten Spendenfahrt auf

Flugbereitschaft des Bundesverteidigungsministeriums ab MUS für den guten Zweck on Tour

Plön *(t)*. Keine Gnade für die Wade! Zum neunten Mal ist die Flugbereitschaft des Bundesverteidigungsministeriums zu ihrer jährlichen Spendenradtour gestartet. Fast schon traditionell ging es dabei für das 15-köpfige Fahrerfeld bei der Marine los. An der Marineunteroffizierschule in Plön überreichte der Schulkommandeur Kapitän zur See Edgar Behrends einen Spendencheck von 1.133,66 Euro. Mit diesem Start der einwöchigen Tour in Plön am Mittwoch, den 21. Mai – nur einen Tag nach dem 65. Geburtstag des Bundeswehrsozialwerks (BwSW) – soll es unter diesem positiven Vorzeichen genauso weitergehen.

Die Tour der Soldaten verbindet Schweiß und Herzblut mit dem guten Zweck: So sind die Gelder für die Aktion Sorgenkinder des Bundeswehr-Sozialwerks vorgesehen. Diese verfolgt das Ziel, in Not geratene Familien und auch Einzelpersonen zu unterstützen. Unter anderem dient die Unterstützung dem behindertengerechten Umbau von Fahrzeugen, für Treppenlifte, bei ungedeckten Behandlungskosten, für erforderliche Kuren und für Rollstühle.

Ein 15-köpfiges Fahrerfeld hat sich für die Spendentour im Kreis Plön auf den Weg gemacht, um mit der Aktion das Bundeswehrsozialwerk zu unterstützen. *Fotos: Thiru/ MUS*

In Plön trugen insbesondere die Spieße, die „Mütter der Kompanie“ dazu bei, dass die Sammlung ein so großer Erfolg wurde. Kapitän zur See Behrends sprach den sogenannten Spießen der Schule, seinen Dank aus. Sie sensibilisierten die jungen Soldatinnen und Soldaten, was großen Einfluss auf den Erfolg der Aktion habe.

Eine Woche lang fährt die Flugbereitschaft quer durch Deutschland. Das Team steuert in dieser Zeit verschiedene Dienststellen der Bundeswehr an, um Spendengelder einzusammeln. Die erste Etappe führt durch Schleswig-Holstein und endet an der Unteroffizierschule der Luftwaffe in Appen. Nach sieben Tagen erreicht die Tour dann ihre militärische Heimat in Köln.

In den vergangenen zwei Jahren wurden auf diesem Wege insgesamt über 50.000 Euro gesammelt. Und das ist jeden Tritt in die Pedale wert, sagt das Radler-Team.

Der Kommandeur der Marineunteroffiziersschule Plön, Kapitän zur See Edgar Behrends, begrüßte die Radlergruppe auf dem Kasernengelände.

Bei Aufbruch zur nächsten Etappe standen die Plöner Spieße für die radelnden Kameraden Spalier; insbesondere sie hatten sich vor Ort für die Sammlung eingesetzt.

Flohmarkt in Stocksee

Stocksee *(t)*. In Stocksee stehen am Sonnabend, 21. Juni, die kleinen Schnäppchen im Mittelpunkt: Beim Flohmarkt von 10 bis 15 Uhr ist Gelegenheit zum Stöbern. Möglichkeiten gibt es im Dorf, wo sich die Teilnehmer vor ihrer Haustür mit einem eigenen Stand voller Siebensachen präsentieren, sowie auf dem Dorfplatz. Wer dort noch einen Stand anmelden möchte, muss als Gebühr einen Kuchen beisteuern. Für die Teilnahme ist eine verbindliche Anmeldung erforderlich, per E-Mail an flohmarkt@stocksee.de oder telefonisch an 04526 – 8739.

Auf dem Dorfplatz richtet die Freiwillige Feuerwehr Stocksee auch eine Art „Verpflegungszentrale“ ein, so dass es bezüglich des „leiblichen Wohls“ keine Engpässe gibt.

30 Jahre reporter: Am Sonntag wird gefeiert!

Seit 30 Jahren begleiten wir die Menschen mit unseren reporter-Ausgaben in Eutin/Malente und in Plön/Preetz. Wir erzählen die Geschichten aus der Nachbarschaft und kündigen an, was in Orten los ist. Und das ist eine ganze Menge. Denn unsere Region steckt voller Leben und Ideen. Das muss gefeiert werden und deshalb laden wir herzlich zur reporter-Geburtstagssause auf dem Eutiner Marktplatz ein. Am kommenden Freitag, 30. Mai, steigt zum Auftakt eine After-Work-Party. Von 19 bis 23 Uhr legt DJ Yannick für alle auf, die feiern und schwofen wollen. Der Eintritt ist frei, Partner für dieses Event ist das Eutiner Brauhaus. Der Sonntag, 1. Juni, steht dann ganz im Zeichen des reporter-Geburtstagsfestes. Dann dreht sich von 11 bis 17 Uhr alles um diejenigen, die den reporter zu dem machen, was er ist: Sie, liebe Leserinnen und Leser! Am reporter-Stand finden Sie die Profis der reporter-Medientechnik, Vertrieb und Verkauf sind dabei, die Redaktion freut sich auf Sie und aus Oldenburg reisen Kolleginnen des dortigen reporter an. Und alle haben Zeit für einen Plausch mit Ihnen.

Das Redaktions-Team Lotta Schneider, Volker Graap, Astrid Jabs und Markus Münch (v.li.) freut sich auf einen bunten Sonntag mit Ihnen.
Foto: Loewe

Silke Mildner, Susanne Handt und Susan Pohl (v.li.) wissen nicht nur, was läuft – sie halten die Dinge im Vertrieb und in der Geschäftsstelle am Laufen.
Foto: Jabs

Volles Programm auf der Showbühne!

Wir wissen genau, was unsere Region zu bieten hat. Deshalb setzen wir für das Programm auf der Showbühne auch auf circa 200 Mitwirkende aus den Vereinen und Institutionen unseres Erscheinungsgebietes. Von 11 bis 17 Uhr wartet beste Unterhaltung! Eintritt wird natürlich nicht erhoben, aber alle Mitwirkenden freuen sich über eine Spende für die Vereinsarbeit.

- 11 Uhr bis 12.30 Uhr großes Eröffnungs-Konzert auf Bühne 2 vor dem Rathaus mit dem Blasorchester Lensahn mit 50 Musikern
- 12.30 bis 13.45 Uhr Shanty-Chor „Eutiner Wind“
- 14 bis 14.15 Uhr Karnevalsgarden der Karnevalsgesellschaft Blau-Weiß Plön
- 14.15 bis 14.45 Uhr Live-Musik mit Dreller & Co.
- 14.45 bis 15.15 Uhr Line Dance aus der Probstei und Lütjenburg mit großem Show-Programm
- 15.15 bis 15.30 Uhr Zumba-Gruppen PSV Eutin
- 15.30 bis 16 Uhr Musical-Show mit der Musical AG vom Gymnasium Preetz mit Show-Tanz-Formation und Live-Gesang
- 16 bis 16.30 Kung-Fu Show der Kampfkunst Academy aus Eutin
- 16.30 bis 17 Uhr Ausklang mit Live-Musik mit Dreller & Co.

Das Blasorchester Lensahn *Fotos: hfr*

Die Musical AG vom Gymnasium Preetz

Die Karnevalsgesellschaft Blau-Weiß Plön

TAXI NÜSER
IMMER FÜR SIE UNTERWEGS

Wir gratulieren!

Herzlichen Glückwunsch zum 30-jährigen Jubiläum und danke für die gute Zusammenarbeit!

04381-8001
www.taxi-nueser.de

Führung: Mit Regine Jepp durch die Lübecker Straße

In der Lübecker Straße 12 ist der reporter „zu Hause“. Hier erreichen Sie uns mit Ihren Anliegen ganz direkt. Von jeher war die Lübecker Straße ein spannender Straßenzug. Kundige Auskunft zur Historie, zu den Anekdoten und den Menschen können Regine und Karlheinz Jepp vom Büro für Eutiner Stadtgeschichte geben. Anlässlich der reporter-Geburtstages bieten sie zwei exklusive Führungen an. Um 12 Uhr und 15 Uhr geht es auf Zeitreise. Treffpunkt ist der reporter-Stand auf dem Markt vor dem Witwenpalais. Die Zahl der Teilnehmenden ist beschränkt, Anmeldungen sind ab sofort per E-Mail an redaktion@der-reporter.info möglich. *Foto: Burgdorf*

Bäder und Sanitär
Badträume aus einer Hand

cobobes
Tradition seit 1895
Heizung Klima Sanitär

Wartung und Service
24/7

Klima und Lüftung
Atmen Sie auf

WIR SUCHEN DICH
Karriere bei Cobobes starten.
Jetzt bewerben!

Heizung und Regenerative Energien
Wärmepumpen und Holzheizungen

Solar und Photovoltaik
Batteriesysteme
Wallbox

Lübecker Landstr. 32 · 23701 Eutin · www.cobobes.de · Telefon 04521 - 70 49 0
24 h Notdienst - auch an Feiertagen, Tel. 04521 - 70 49 0

30 Jahre der reporter Jubiläums-Reisen:

City-Schnäppchen Prag „First Class“

Unser Jubiläums-Schnäppchen der Extraklasse ! Frisch für Sie eingekauft auf der größten Bustouristik-Messe der Welt:

Genießer-Weekend in der Weltstadt Prag mit dem deutschen First-Class-Hotel „Lindner“ in einmaliger Top-Lage direkt im Zentrum und in direkter Nähe der Burg im histor. Top-Hotel aus dem 16. Jahrhundert mit exclusiven Hotelzimmern und mit großem Schlemmer-Frühstück vom Buffet.

Leistungen: ● **Reisetermin:** ● **14.-17.08.2025**

- Fahrt im erstklassigen Fernreisebus direkt ab Plön und Preetz
- 3 x Übern. Im First-Class-Hotel mit gr. Schlemmer-Frühstück vom Buffet
- Gr. Stadtrundfahrt/Stadtführung (ca. 3 Std.) mit perfekter Reiseleitung gegen Aufpreis von € 15,00 zusätzlich buchbar !
- Viel Freizeit zum Stadt- & Shopping-Bummel auf Grund der Top-Lage des Hotels

Unser Theater-Tipp:

Schwarzlicht-Theater Prag Weltklasse-Show

Eintrittskarten inkl. Bus-Hin- und Rück-Transfer buchbar für Samstagabend zum Top-Preis: 34,95

Unser Event-Tipp:

Moldau-Abend-Kreuzfahrt

mitkalt/warmem Schlemmer-Buffet an Bord & Musikunterhaltung inkl. Bus- Hin- und Rück-Transfer

Aufpreis nur 37,95 €

der reporter Leser-Reisen

Jetzt auch online buchen unter: leserreisen.der-reporter.info oder einfach QR-Code scannen

Leser-Reisen-Telefon: 04521-701130

Leser-Reisen-Mail: leserreisen@der-reporter.info

Anmeldung Mo. – Fr. von 09 bis 13 Uhr

30 JAHRE 1995 - 2025 der reporter

Michael Manske, Marco Erdmann und Jessica Kitschmann sind Profis aus der Medientechnik. *Foto: Lützel*

Leckere Crêpes, gebrannte Mandeln und Schokofrüchte von "TRIXI"

Wir sind zum Jubiläum dabei!

REPORTER-AFTER-WORK-PARTY

In Zusammenarbeit mit dem Brauhaus Eutin!

Wir feiern unser besonderes Jubiläum mit Ostholsteins stimmungsvollster Open-Air-Party direkt auf dem alten Marktplatz in Eutin unter dem Sternenzelt der Kreisstadt!

30. Mai 2025, 19 - 23 Uhr

Das Mega-Party-Event für Jung & Alt!

Fröhlich feiern & schwofen mit DJ Yannick

EINTRITT FREI!

Splish-Splash mitten auf dem Markt

Hier gehen alle gern baden: Mit einer ganz besonderen Premiere kommt die Agentur „fellaevents-forkids“ aus dem Norden des Kreises Ostholstein zum großen reporter-Fest. Erstmals wird im Herzen der Stadt ein riesengroßes „Wellenbad“ mit Unmengen an Wasser befüllt und Jung und Alt können nach Herzenslust in überdimensionalen Klarsicht-Kugel „auf den Wellen reiten“: „Das ist ein ganz besonderer, feuchtfröhlicher Fest-Spaß für alle Generationen“, verspricht Agentur-Chefin Jella Beuck gutgelaunt. Natürlich soll das spritzige Angebot insbesondere die Herzen der vielen jungen reporter-Fest-Besucher erobern.

Erdbeer-Jubiläums-Cocktail

Garantiert frisch vom Feld kommen die leckeren Erdbeeren, die Melanie Engel und ihr Team zum reporter-Fest nach Eutin mitbringen, um eine besondere kulinarische Offerte zu präsentieren. Erstmals gibt es einen spritzigen Secco direkt aus dem Ingenhof Weingut in kongenialer Kombination mit feldfrischen Erdbeeren als besonderes Genuss-Erlebnis als „Reporter-Jubiläums-Cocktail“. Perfekt für eine prickelnde Shopping-Pause auf dem Bummel durch die Eutiner Geschäfte, die an diesem Sonntag geöffnet haben.

Wenn der Eutiner reporter feiert, sind die Kolleginnen und Kollegen aus Oldenburg natürlich dabei: Silvia Michalzik, Marco Lützel, Eric Baldamus, Corinna Mielke und Sabina Gradert (v.li.). *Foto: Manske*

Liebes Reporter-Team, wir gratulieren zum Jubiläum und freuen uns auf die Feier am 1.6. auf dem Eutiner Marktplatz!

Jetzt neu!
Nelson Park Prime
Nur zwei Wochen von der Beratung bis zur Montage!

Planen Sie auch eine Feier und am liebsten noch schnell mit einem Dach über der Terrasse? Kein Problem mit Nelson Park Prime!

Nelson Park Terrassendächer
23701 Eutin, Albert-Einstein-Straße 23
0 45 21 / 8 26 48 17 - nelsonpark-td.de
Besuchen Sie unsere Ausstellungsräume in 23623 Ahrensbök, Lübecker Straße 17

Wir sind beim Reporter-Fest dabei mit unserem
Fischbrötchen-Express
Neustadt i.H. Di & Fr 7-13 Uhr
Reinfeld Fr 7-12 Uhr
Eutin Mi & Sa 7-13 Uhr
Bad Oldesloe Mi & Sa 7-13 Uhr
Grömitz Do 7-12 Uhr
017624944837
@fischhandel_roemer
FISCHHANDEL RÖMER TRADITION SEIT 1981
Unser besonderer Tipp zum Jubiläumspreis:
"Reporter-Jubiläums-Brötchen"
mit frischem hausgemachten Eckernförder Matjes, knackigem Salat, würzigen Zwiebeln und Jubiläums-Sauce zum genießen nur:
3,50 €

Erdbeer- Selbstpflücke tägl. 9-18 Uhr
Feldcafé tägl. 9-19 Uhr
Wein aus eigener Produktion
Sonntagsfrühstück und Weinführungen online buchbar
Wir freuen uns auf Sie!
OBST- UND WEINGUT INGENHOF
Dorfstraße 19 | 23714 Malente-Malkwitz
www.ingenhof.de | 04523 - 202 159

Reporter-Bus und großes Reise-Gewinnspiel

Herzlich willkommen zur Bus-Premiere des Jahres: Lassen Sie sich begeistern vom modernsten Reisebus des Nordens, der ab sofort für unsere „reporter-Leser-Reisen“ über die Straßen Europas rollt. Besuchen Sie uns auf dem Marktplatz, Probesitzen inklusive.

Gerne erwarten Sie das freundliche Team der reporter-Leser-Reisen und unser Busfahrer Holger Kolberg von 11 bis 17 Uhr zur ausführlichen Reise-Beratung. Außerdem haben unsere Leser die einmalige Chance, beim großen „reporter-Jubiläums-Reise-Quiz“ einen Platz zu gewinnen zu drei exquisiten sommerlichen Tagesfahrten: Es geht entweder nach Sylt mit Bus, Fähren und Autozug und inklusive Frühstück, oder ins Alte Land zur „Apfelernte“ mit Bus und Schiff und inklusive Mittagessen oder auf eine Shopping-Tour mit vier Stunden Freizeit mit Bus und Schiff in die Weltstadt Kopenhagen. Insgesamt werden 3 x 30 kostenlose Jubiläums-Plätze für alle drei genannten Reiseziele verlost. Bitte beachten Sie unseren Coupon!

Ramona Tretter und Sabine Schauer sind die Profis vom Reise-Team. *Foto: Jabs*

Ab sofort auf den Straßen Europas für den Reporter unterwegs: Der nagelneue Mercedes Tourismo Fernreisebus mit Top-Ausstattung

Und so können Sie gewinnen

Bitte füllen Sie den Coupon aus und werfen Sie diesen ausschließlich am Sonntag zwischen 11 und 17 Uhr an unserem Reise-Info-Stand auf dem Marktplatz in die Glücks-Box ein. Alle Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

30 Jahre der reporter 1995 – 2025 Jubiläums-Reisen „30 Jahre Reporter“

Jubiläums-Reise-Quiz 2025

Quiz-Frage: In welchem Jahr wurde „der reporter“ in Eutin gegründet?

Name: _____ Vorname: _____

Straße: _____ Ort: _____

E-Mail: _____ Telefon: _____

Wenn ich gewinne, würde ich gerne an folgender Tagesfahrt teilnehmen:

☐ Kopenhagen ☐ Altes Land ☐ Insel Sylt

der reporter Leser-Reisen

Leser-Reisen-Telefon: 04521-701130
Leser-Reisen-Mail: leserreisen@der-reporter.info
Anmeldung Mo. – Fr. von 09 bis 13 Uhr

Jetzt auch online buchen unter: leserreisen.der-reporter.info oder einfach QR-Code scannen

Naturnahe Pflege zur Förderung der Artenvielfalt

Plön-Stadtheide *(t)*. Das Wohngebiet Stadtheide zählt zu den schönsten und naturräumlich wertvollsten Plöns. Eingebettet zwischen einzigartigen Seen, wunderbaren Wäldern und umgeben von Lebensräumen, die viele seltene Arten anziehen, hat es sich seit seiner Entstehung vor etwa 20 Jahren auch innerhalb seiner eigenen Strukturen sukzessive zu einem besonderen und naturnahen Wohngebiet entwickelt.

Foto: Schneider

In den vergangenen Jahren sind naturräumliche Werte geschützt und neue geschaffen worden, die sowohl den Anwohner:innen als auch vielen Arten ein lebenswertes Umfeld bieten.
Das Naturschutzgebiet „Suhrer See und Umgebung“, das direkt an das Wohngebiet angrenzt, zählt zu den ganz besonderen Lebensräumen. Um diese Entwicklung weiter zu unterstützen, wird die Pflege der Grünflächen zukünftig noch stärker im Hinblick auf insektenschonende Maßnahmen und Techniken ausgerichtet. Dies übernimmt ab diesem Jahr die Gartenabteilung des städtischen Bauhofs, wodurch die Planung und Ausführung der Arbeiten direkter steuerbar und flexibler umsetzbar sein wird.
Die bereits vor einigen Jahren begonnene Umgestaltung von monotonen Kurzschnittrasenflächen in artenreiche und insektenfreundliche Blühflächen soll weiter fortgesetzt werden.
Auch dort, wo sich aus monotonen Rasenflächen mehr oder weniger selbstständig ein artenreicherer Bewuchs entwickelt hat, soll künftig noch mehr darauf geachtet werden, diesen Bewuchs zu schonen und durch reduziertes Mähen weiterzuentwickeln. Hierbei wird sich an dem Konzept „Stadtgrün naturnah“, das gemeinsam mit den Kommunen für biologische Vielfalt entwickelt wurde, orientiert. Als erstes wird der höhere Bewuchs zum Beispiel in Bauminseln der Straßen oder auf einigen Rasenflächen auffallen. Ziel ist ein Mehr an Lebensraum für zu schützende Arten, ein abwechslungsreicheres Bild durch mehr Blütenvielfalt und die Nutzung der reichlich vorhandenen Flächen für einen Beitrag zur Steigerung der Biodiversität in Plön.
Die Rasenflächen in den Spiel- und Badebereichen werden dagegen weiterhin regelmäßig kurzgehalten, um Nutzungskonflikte zu vermeiden und weil das Spielen und Verweilen weiterhin möglich sein soll.
Auch in anderen Bereichen und Wohngebieten der Stadt sind solche oder ähnliche Veränderungen sichtbar und werden in den kommenden Jahren schrittweise weiter im Sinne des Erhaltens und der Steigerung der Artenvielfalt und des Schutzes der Lebensräume fortgesetzt.
Mit entsprechender Beschilderung wird auf besondere Flächen hingewiesen. Weiterführende Informationen zum Thema naturnahe Grünflächenpflege sind auf der Homepage der Stadt Plön unter: https://www.ploen.de/PLÖN-entwickeln/Stadtgrün-Umwelt/Stadtgrün/ zu finden.

ROSEN, ROSEN, ROSEN
– in 800 Sorten –
• Engl. Rosen, franz. Duftrosen, historische Rosen
• Kletter-, Strauch-, Edel-, Beetrosen
und vieles mehr gibt's bei
Bernd Abel Pflanzenhandel
23823 Seekamp (bei Hutzfeld) · Eutiner Straße 21
Tel. 0 45 55 / 2 46 - Fax 0 45 55 / 71 40 86

Gartengestaltung von Meisterhand
Garten- und Landschaftsbau Peuker
• Gartengestaltung und -pflege • Baum- und Gehölzschnitt, Baumfällung • Knickpflege
Pflanzungen • Teiche, Bachläufe, Quellsteine
Holz- und Zaunbau • Natursteinmauern
Pflasterarbeiten • Lichteffekte • Winterdienst
Schwentinestraße 11 · Preetz
Tel.: 0 43 42 / 8 60 94
Mobil 01 72 / 9 13 55 21

Kleine Auszeit im Garten

Informationen und Erholung zwischen Beeten und Blumen

Kiel-Ellerbek *(t)*. Verbindung mit der Natur aufnehmen, leichte Bewegung und nebenbei etwas über Permakultur lernen – das ist beim Gärtner-Workshop der Schleswig-Holsteinischen Krebsgesellschaft am Freitag, 6. Juni, von 14 bis 15 Uhr möglich.
Unter dem Motto „Zwischen Beeten und Blumen – eine kleine Auszeit im Garten“ lädt der Verein Permakulturzentrum Kiel auf seinen Flächen die Besucher zum Erkunden und Mitmachen ein. Der Termin am Freitag, 6. Juni, findet im „Lifegarten“ in Kiel-Ellerbek statt. Die Fläche ist nach Permakultur-Richtlinien angelegt und bietet viel Raum, um sich im Gärtnern und Umgang mit schönen Pflanzen auszuprobieren. Ort: Lifegarten, Kleingartengelände Kiel-Ellerbek (Treffpunkt: 13.30 Uhr Aldi/Markant Parkplatz, Philipp-Reis-Weg 4).
Die Teilnahme ist für Krebspatient*innen kostenfrei. Die Anmeldung erfolgt online unter www.krebsgesellschaft-sh.de

ABFALLWIRTSCHAFTSZENTRUM RASTORF
• Abfallentsorgung • Containerdienst
• Kompostierung • Verkauf von
Sand und Kies • Wertstoffhof
AWZ
direkt an der B 202
Hoheneichen 20
24211 Rastorf
Tel. (0 43 07) 8 36 70
info@awz-rastorf.de
www.awz-rastorf.de
Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 7.00-16.30 Uhr
Sa. 7.00-11.30 Uhr

Im Reich der Aquarellfarben, Keramiken und Kettensägenkunst

Ateliertage 2025: In der Holsteinischen Schweiz öffnen Künstler ihre Türen

Kreis Plön/ Ostholstein *(los)*. Es ist die zwölfte Auflage der Ateliertage. Am Sonnabend und Sonntag, 31. Mai und 1. Juni, öffnen in der Region Holsteinische Schweiz, in Ostholstein sowie Kreis Plön zahlreiche Werkstätten, Museen, Galerien und Ateliers ihre Türen. Erkennbar sind die Teilnehmer an dem roten Stuhl als Markenzeichen des Aktionswochenendes: Wo er in Eingangsbereichen aufgestellt ist, dürfen sich Besucher eingeladen fühlen, den Fuß in die Tür zu setzen – ob zur Stippvisite oder längerem Verweilen, um in das Gezeigte einzutauchen. Dazu ist an beiden Tagen von 11 bis 17 Uhr Gelegenheit. Für individuelle Routenplanungen hat die Tourismuszentrale Holsteinische Schweiz ein Faltblatt herausgegeben, das in den Tourist Infos erhältlich ist, sowie online unter https://www.holsteinische-schweiz.de/ zu finden ist. Neben dem Blick auf die künstlerischen Arbeiten ist es an der einen oder anderen Adresse möglich, an Aktionsangeboten teilzunehmen – auch Kinder – sowie an Führungen, um Einblicke in das kreativ-technische Schaffen zu erhalten. Die Teilnehmer freuen sich auf interessierte Gäste, für die sie ihre Türen öffnen, Getränke und Fingerfood bereithalten und gerne alle Fragen beantworten.

Die Organisatoren der Tourismuszentrale Holsteinische Schweiz (TZHS) und Stellvertreter der vielen Teilnehmer in der Region werben für das Aktionswochenende: (v. l.) die Vertreterinnen der TZHS Geschäftsführerin Caroline Backmann, Projektkoordinatorin Friederike Andresen, Teamleiterin Pia Krühner sowie Praktikantin Emma Moor, Keramikerin Stefani Rautenberg von Hof Breitenstein (Grebin), Künstlerin Renate Lübcke, Leiterin der seit 35 Jahren bestehenden Malschule Bosau, Mosaikkünstlerin Sabine Könneker, Atelier am Schöhsee, Plön, Susann Kasten-Jerke, Galery Sukaart, Ascheberg, Barbara Wolf, Atelier am Plöner Appelwarder und Goldschmiedin Stefanie Kraemer, Auestraße 3a in Eutin.

Foto: Schneider

Wer Keramikerin Stefani Rautenberg besucht, findet auf Hof Breitenstein (zwischen Grebin und Sieversdorf) einen alten Pferdestall als neu geschaffenen Ausstellungsort. Außer ihr präsentieren sich dort weitere Künstler, ein bisschen Zeit sollte eingeplant werden.

Neben der Keramikarbeit, die sie in allen Abläufen vorstellt, steht weiteres sehenswertes Handwerk im Mittelpunkt: Vor Ort sind noch Knopfkünstlerin Annette Dostall und Polsterer Carsten Blunk; Bettina Beggerow aus Malente präsentiert besondere Seifen und informiert über deren Herstellung; Sven Rixen zeigt seine Holzarbeiten, die er mit ungewöhnlichem Werkzeug in Form gebracht und gestaltet hat: der Kettensäge.

Ausgesprochen malerisch geht es in der Malschule Bosau zu. Hier dürfen die großen sowie auch kleinen Besucher der aktu-

ellen Ausstellung der Malschule am Aktionswochenende selbst den Stift oder Pinsel in die Hand nehmen und sogar Drucktechniken ausprobieren. Dabei werden sie von künstlerisch erfahrenen Teilnehmer der Malschule begleitet, beschreibt Renate Lübcke das Angebot. Die freischaffende Künstlerin malt selbst gern mit Öl-, Acryl- und Aquarellfarben, ist derzeit aber auch mit der Verarbeitung alter Bücher aus Flohmarktbeständen befasst, die sie zu formenreichen Skulpturen verarbeitet. Wie vielfältig solches Material Gestalt annimmt, der Frage können die Besucher am Löjaer Berg 34 am Wochenende auf den Grund gehen.

Im Atelier am Schöhsee stehen die Mosaikkunst und skulpturenhafte Werke im Mittelpunkt. Am Sonntag ist von 11 bis 13 Uhr Aktion, bei der Besucher kreativ werden können, zum Beispiel um Steine zu gestalten, kündigt Mosaikkünstlerin Sabine Könneker an. Sie informiert gern über eine faszinierende uralte Gestaltungstechnik. Schon die Römer beherrschen sie glänzend.

In Ascheberg zeigt Susann Kasten-Jerke in ihrer Galery Sukaart abstrakte Bilder aller Couleur auf Leinwand oder Holz und in sämtlichen Formaten. Seit fünf Jahren ist sie Mitglied im Bundesverband Bildender Künstler Schleswig-Holstein (BBK). Bei den Ateliertagen war sie von Anfang an dabei. Sie freut sich auf Austauch mit den Besuchern, zum Beispiel über die Entstehungsprozesse, Techniken und das Aufziehen von Leinen als Malgrund.

Barbara Wolf öffnet Atelier und den Garten für die Gäste und freut sich ebenfalls auf inspirierende Gespräche rund um die Kunst. Geboren in Großbritannien und aufgewachsen in den USA hat sie drei Jahrzehnte im Ruhrgebiet gelebt; vor sieben Jahren zog sie nach Plön (Appelwarder). Kirchenfenster bildeten den Schwerpunkt ihres Studiums, erzählt sie, doch Ausgangspunkt war die Aquarellmalerei gewesen, die ihre Leidenschaft immer geblieben ist - zumal in der abstrakten Bildgestaltung mit kraftvoller Farbgebung als ihrem Markenzeichen. Auch hier eröffnet sich mit dem Blick auf die Entstehungsprozesse ein weites Feld im Reich der Aquarellfarben.

Kreative Schmiedearbeiten: Goldschmiedin Stefanie Kraemer arbeitet in der Eutiner Auestraße 3a mit edlen Metallen und Steinen

Stefani Rautenberg zeigt mit weiteren Künstlern auf Hof Breitenstein, Gemeinde Grebin, ihr uraltes Keramik-Handwerk in der Praxis. *Fotos: Schneider*

Renate Lübcke leitet seit 35 Jahren die Malschule Bosau am Großen Plöner See

Die Eutiner Goldschmiedin Stefanie Krämer öffnet am Wochenende ihr Atelier in der Auestraße 3a, wo sie in ihrer künstlerischen Handschrift individuellen Gold- und Silberschmuck mit Edelsteinen arbeitet. An den Ateliertagen ist auch für sie der Austausch mit den Gästen interessant, der Kontakt sei schön, sagt sie, weil sie im Gespräch eine Resonanz auf ihre Arbeiten erfahre. „Ich sehe mich schon als Kunsthandwerker“, sagt sie, „künstlerisch sind meine Ideen und die Formen, die ich herstelle.“ Dennoch handele es sich um Schmuck, „den man tragen soll und kann“, betont sie.

EINE KOMBI, DIE SICH AUSZAHLT

Gemeinsam mit powernovo bieten wir Energieerzeugung und Mobilität aus einer Hand.

Vereinbaren Sie Ihren Wunschtermin für eine unverbindliche Beratung.

powernovo GmbH | powernovo.de
Nedderfeld 91, 22529 Hamburg
Tel.: 040 696 301 3900
beratung@powernovo.de

*MwSt.-befreit. Der effektive Jahreszins von 5,9 % bei einer Laufzeit von 120 Monaten entspricht einem festen Sollzinssatz von 5,75 % (p.a. fest). Bonität vorausgesetzt. Darlehensgeber ist die OPEN BANK S.A., Zweigniederlassung Deutschland, An der Welle 5, 60322 Frankfurt am Main. Die vorstehenden Angaben bilden zugleich das 2/3 Beispiel nach § 6a Abs. 4 PAngV. Dieses Angebot ist gültig bis zum 31.07.2025. Solange der Vorrat reicht. Änderungen, Irrtümer und Druckfehler vorbehalten. **Dieses Angebot ist gültig bis zum 31.07.2025. Abbildung ähnlich.

Ihr neues Traumfahrzeug wartet auch schon auf Sie, z.B. das BMW i4 eDrive35 Gran Coupé:

Leasingbeispiel der BMW Bank GmbH:
Anschaffungspreis: 41.597,08 EUR, Laufzeit: 36 Monate, Laufleistung p.a.: 5.000 km, Gesamtbetrag: 14.364,00 EUR, Leasingsonderzahlung: 0,00 EUR, **36 mtl. Leasingraten à: 399,00 EUR**

Energieverbrauch & CO_2-Emissionen:
WLTP Energieverbrauch kombiniert: 15,4 kWh/100 km; WLTP CO_2-Emissionen kombiniert: 0 g/km, CO_2-Klasse: A; WLTP Elektrische Reichweite (EAER): 493 km; Spitzenleistung: 250 kW (340 PS)

HANSA NORD

Autohaus Hansa Nord GmbH | www.hansanord.com
23560 Lübeck (Firmensitz), Berliner Straße 10 | Tel.: 0451 58375-0
23701 Eutin, Lübecker Landstraße 61 | Tel.: 04521 79480
23758 Oldenburg i.H., Am Voßberg 18 | Tel.: 04361 90990

Weitere Niederlassungen: Bad Segeberg • Kiel • Neumünster • Stralsund • Wismar

Unverbindliches Leasingbeispiel der BMW Bank GmbH, Lilienthalallee 26, 80939 München gültig bei Kauf bis 30.06.2025. Zzgl. Fracht i.H.v. 1.079,00 EUR. Nach den Leasingbedingungen besteht die Verpflichtung, für das Fahrzeug eine Vollkaskoversicherung abzuschließen. Wir vermitteln Leasingverträge ausschließlich an die BMW Bank GmbH, 80939 München. Abbildung zeigt Sonderausstattungen. Druckfehler, Irrtümer, Änderungen vorbehalten.

„Einfach mal reden“

„Nummer gegen Kummer“ bietet Hilfe für Kinder, Jugendliche und Eltern

Kreis Plön/ Ostholstein *(t)*. Die Familie soll ein Ort der Geborgenheit sein – ein Raum, in dem man sich sicher, verstanden und unterstützt fühlt. Doch nicht immer entspricht das der Realität. Streit, Überforderung, Sorgen oder das Gefühl, allein zu sein, können den Familienalltag überschatten. In solchen Momenten ist es wichtig, jemanden zum Reden zu haben. Genau das bietet die „Nummer gegen Kummer“ – ein bundesweites, anonymes und kostenfreies Gesprächsangebot für Kinder, Jugendliche, Eltern und andere Erziehungsberechtigte. Darauf macht der Landesverband Schleswig-Holstein des Kinderschutzbundes aufmerksam. Der Verein „Nummer gegen Kummer“ stellt mit seinen Telefonangeboten sicher, dass niemand mit seinen Problemen allein bleiben muss, ganz gleich, ob es sich um familiäre Konflikte, psychische Belastungen oder Alltagsprobleme handelt.

Wer bei Problemen „einfach mal reden“ möchte, kann die „Nummer gegen Kummer“ wählen. *Foto: unsplash/ Lesli Whitecotton/ hfr.*

Am anderen Ende der Leitung sitzen ehrenamtliche, geschulte Beraterinnen und Berater, die zuhören, Verständnis zeigen und Orientierung geben, ohne zu urteilen oder Druck auszuüben. Es geht darum, da zu sein und gemeinsam erste Schritte aus der Krise zu finden. Für junge Menschen gibt es das Kinder- und Jugendtelefon unter der Telefonnummer 116 111. Es ist montags bis samstags von 14 bis 20 Uhr erreichbar und richtet sich an Kinder und Jugendliche, die Sorgen haben, Hilfe brauchen oder einfach mal anonym mit jemandem sprechen möchten, dem sie vertrauen können.

Für Erwachsene steht das Elterntelefon unter der Nummer 0800-1110550 zur Verfügung, montags bis freitags von 9 bis 17 Uhr, dienstags und donnerstags sogar bis 19 Uhr. Auch hier gilt: Das Gespräch ist kostenlos, vertraulich und anonym. Neben dem Telefonangebot gibt es auch Online-Hilfen (www.nummergegenkummer.de), darunter eine E-Mail-Beratung und einen Chat speziell für junge Menschen. So können Ratsuchende den Weg wählen, der für sie am besten passt. Egal, ob es um große Lebensfragen oder kleine Alltagssorgen geht. Die Erfahrung zeigt: Schon das Gespräch mit einem Außenstehenden, der nicht zur eigenen Familie oder zum Freundeskreis gehört, kann entlasten und neue Perspektiven eröffnen.

Blutspendeaktion in Raisdorf

Schwentinental/ Raisdorf *(t)*. Für Mittwoch, 11. Juni, lädt das Deutsche Rote Kreuz zur Blutspende in den Bürgersaal des Rathauses Raisdorf, Theodor-Storm-Platz 1, ein. Gespendet werden kann von 15.30 bis 19.30 Uhr. Nach der Spende gibt es einen Imbiss, vorbereitet vom DRK-Ortsverein Raisdorf. Eine Terminreservierung wird empfohlen unter blutspende-nordost.de oder unter 0800-1194911. Bitte Personalausweis mitbringen. Blut spenden dürfen gesunde Menschen ab 18 Jahren. Bei einer ärztlichen Voruntersuchung wird die Eignung jeweils tagesaktuell auf dem Termin geprüft. Innerhalb eines Jahres dürfen Männer bis zu sechs Mal spenden, Frauen bis zu vier Mal. Eine neue Blutspende ist frühestens acht Wochen nach der letzten möglich.

Für 11. Juni lädt das Deutsche Rote Kreuz zur Blutspende nach Raisdorf ein. *Foto: DRK/ hfr*

Früher Taufkleid – jetzt Kirchenschmuck

Neukirchen *(t/aj)*. Es steckt Seele im neuen Altartuch und in den zwei weißen Antependien, die am vergangenen Sonntag in der St.-Johannis-Kirche in Neukirchen eingeweiht wurden. Denn die Gemeinde hat den textilen Schmuck fürs Gotteshaus nicht einfach in Auftrag gegeben oder fertig gekauft, nein, die Stücke sind in Handarbeit entstanden: Aus allen Dörfern der Kirchengemeinde kamen durch einen Aufruf im Gemeindebrief „Vizelinusbote“ wahre Schätze beim Schmücke-Team der St. Johannis-Kirche an. Die geschickten Hände verarbeiteten Taufkleider, Spitzenhandschuhe, Spitzen, Knöpfe und Perlen zu den wunderschönen und einzigartigen Stücken, die nun die Kirche zieren. Wer dies vor Ort anschauen möchte, hat im Gottesdienst oder beim Besuch der St. Johannis-Kirche die Gelegenheit. Bis zum 1. Juni bleiben die weißen Antependien hängen, das Altartuch kann das ganze Jahr über bewundert werden. Ein schöner Anlass für einen Ausflug nach Neukirchen.

Offene Ohren gefragt

Telefonseelsorge sucht Verstärkung

Kiel *(t)*. Die Telefonseelsorge Kiel sucht Menschen, die sich ehrenamtlich engagieren möchten. Dafür bietet sie eine rund einjährige Ausbildung an. Interessierte können sich informieren unter Telefon 0431-2402718 oder eine E-Mail senden an telefonseelsorge@altholstein.de. Bewerbungsschluss ist 30. Mai. Am 19. Juli findet in Kiel eine Informations- und Auswahlveranstaltung statt. Hier können Interessierte herausfinden, ob die Aufgabe als Seelsorger am Telefon wirklich zu ihnen passt.

Die berufsbegleitende Ausbildung basiert auf einem tiefenpsychologischen Ansatz und beginnt im Herbst. In Theorie und Praxis geht es um Selbsterfahrung, Gesprächsführung und, natürlich, Seelsorge. In Kiel engagieren sich derzeit rund 60 Telefonseelsorger. Rund um die Uhr und an allen Tagen sind sie ehrenamtlich für Menschen da, die seelischen Beistand und Halt suchen. Allein im vergangenen Jahr führten sie mehr als 7000 Gespräche. Um diesem anspruchsvollen Dienst gewachsen zu sein, erhalten alle Mitarbeiter regelmäßig Supervision und Fortbildungen. Die Telefonseelsorge Kiel gehört zu den ältesten Dienststellen in Deutschland – und feiert in diesem Jahr ihr 65-jähriges Bestehen.

GRÖSSTE GRABMALAUSWAHL IM RAUM OSTHOLSTEIN!
LEISTUNGSFÄHIG - PREISGÜNSTIG
OSWALD GRABMALE
MEISTERBETRIEB MARMOR GRANIT SANDSTEIN FINDLINGE
Ausstellung moderner Grabmale
Lieferung zu allen Friedhöfen
Kirchhofsallee 3 - 5 • Neustadt • Tel. (0 45 61) 88 32 • Fax 16594
Große Grabmalausstellung bei Schönkirchen,
Hof Schönhorst 4 · Familie Dall · Tel. 04348 - 912266

Himmelfahrt: Landespolizei Schleswig-Holstein im Einsatz

***Kiel** (t).* Am kommenden Donnerstag, 29. Mai 2025, ist Himmelfahrt. Traditionell wird dieser, auch „Vatertag“ genannte, Feiertag durch viele Menschen gefeiert.

Insbesondere Gruppen von Jugendlichen und Heranwachsenden begehen diesen Tag mit Ausflügen im öffentlichen Raum und Festen an öffentlichen Plätzen. Die Landespolizei Schleswig-Holstein ist darauf vorbereitet und wird an Himmelfahrt im gesamten Landesgebiet mit verstärkten Kräften im Einsatz sein.

Die Feierlichkeiten an Himmelfahrt gehen regelmäßig mit Musik und dem Konsum von Alkohol und anderen berauschenden Mitteln einher. Der große Teil dieser Feiern bewegt sich dabei für gewöhnlich in einem von Vernunft und Rücksicht geprägten Rahmen. Erfahrungsgemäß führen der erhöhte Konsum von Alkohol und anderen berauschenden Mitteln jedoch dazu, dass es zu Konflikten oder Gefahrensituationen kommen kann. Als Landespolizei Schleswig-Holstein werden wir grundsätzlich für alle notwendigen Anfragen ansprechbar sein und die Einsätze mit dem notwendigen Maß an Abgewogenheit wahrnehmen. Wo immer möglich, wird das Einschreiten der Polizistinnen und Polizisten kommunikativ und auf den Bürgerdialog ausgerichtet sein. Straftaten jeder Art, wie beispielsweise Sachbeschädigungen, Körperverletzungs- oder Diebstahlsdelikte, werden selbstverständlich konsequent verfolgt und im rechtlichen Rahmen geahndet.

Hierfür wird die Landespolizei Schleswig-Holstein mit verstärkter Präsenz in den Polizeidirektionen vertreten sein und jederzeit lageanpasst auf Einsatzanlässe reagieren. In den Fokus rücken bei der polizeilichen Arbeit dabei erkannte Schwerpunkte, welche beispielhaft in folgenden Bereichen sein werden:

- Schrevenpark sowie der Bereich der Reventlouwiese und Kiellinie in Kiel
- Küstenbereiche (Schönberger See, Badestelle Trammer See) im Kreis Plön
- Darüber hinaus wird die Landespolizei flexibel im gesamten Land präsent sein und größere Veranstaltungen in die Lagebewertungen einbeziehen

Die polizeilichen Präsenzkräfte werden zudem die Regelungen des Konsumcannabisgesetzes sowie des Waffen- und Messerverbotes lageanpasst kontrollieren. Trotz der Legalisierung von Cannabis ist der Konsum in unmittelbarer Gegenwart von unter 18-jährigen Personen verboten. Für das Führen von von Kraftfahrzeugen gelten zudem weiterhin Grenzwerte. Der THC-Grenzwert liegt hier bei 3,5 Nanogramm, sodass das eigene Auto nach Konsum berauschender Mittel stehen bleiben sollte.

Seit Ende des vergangenen Jahres ist das Mitführen von Waffen und Messern jeglicher Art umfangreich verschärft worden. Verbote erstrecken sich hierbei grundsätzlich auf den Personenfern- und nahverkehr, wie auch auf öffentliche Veranstaltungen. Beispielsweise finden die Kappelner Heringstage statt, auf welchen das Messerverbot gilt. Auch wenn das Zusammentreffen beispielsweise in öffentlichen Parks oder an Badestellen keine öffentlichen Veranstaltungen im Sinne des Waffengesetzes darstellen, haben Messer auch dort nichts zu suchen.

Als Landespolizei Schleswig-Holstein appellieren wir an alle Feiernden, keine Messer und Waffen, egal welcher Art, mitzuführen und berauschende Mittel in Maßen zu konsumieren. „Mit Alkohol“ und ohne Messer sind die öffentlichen Verkehrsmittel zudem die beste Art der An- und Abreise.

Qualitätsgebrauchtwagen aus der Region

Dacia

Duster Prestige II 1.6 SCe 115 Prestige, EZ 01/19, 84kW, 60.700km, weiss, Klimaanl., Shz., BT, MFL, Notbremsass, Freisprechanl., viele weitere Extras **14.480,– €** OHLA-Automobile GmbH

Ford

Focus Business 1.0 EcoBoost, EZ11/15, 74kW, 138.760km, Navi, Klimaanl., Shz., SHA, Schiebedach, BT, ZV, PDC hinten, Regensensor, Freisprechanl., viele weitere Extras **7.980,– €** OHLA-Automobile GmbH

Transit Courier 1.0 Trend, EZ11/19, 90.900 km, 74 kW, weiß, BT, Rückfahrkamera, Klimaanl., Schiebetür beidseitig, AHK, NSW, ZV, viele weitere Extras **10.591,– €** OHLA-Automobile GmbH

Kia

Picanto Vision 1.2, EZ 05/23, 62 kW, 6.453 km, udschneeweiss, Klimaauto., MFL, SHZ, Start/Stop-Automatik, BT, Freisprechanl., Notbremsass., Navi **14.980,– €** OHLA-Automobile GmbH

Seat

Ibiza 1.2 SC, EZ 06/13, 108.000km, 51kW, universo, Klimaauto., Shz., LMF, Kindersitzbefestigung, viele weitere Extras **5.980,– €** OHLA-Automobile

Ibiza 1.0 Style, EZ 07/19, 59kW, 70tkm, schwarz, Apple CarPlay, AndroidAuto, Navi, 2-Zonen.Klimaauto., Tempomat, PDC h., BT, Notbremsass., MFL, LMF, ZV, Freisprechanl., Lichtsensor **12.980,– €** OHLA-Automobile GmbH

Leon Style 1.0 Eco TSI, 85 kW, 71.754 km, desirerot, Klimaauto., MFL, SHZ, Navi, Apple CarPlay, Start/Stop-Automatik, BT, Freisprechanl., PDC v. + h., NSW, Tempomat, Regensensor, Panoramadach, LMF **14.600,– €** OHLA-Automobile GmbH

Seat

Leon Style 1.0 Eco TSI, EZ 02/20, 85kW, 59.300km, mystery blau, Navi, Klimaauto, Shz., Panoramadach, BT, Apple CarPlay, schlüssellose ZV, viele weitere Extras **14.980,– €** OHLA-Automobile GmbH

Arona 1.0 TSI Style, EZ 10/21, 37.657 km, candyweiss, PDC hinten, SHZ, Klimaautomatik, BT, weitere Extras **17.980,– €** OHLA-Automobile GmbH

Arona 1.0 TSI Style OPF, EZ 02/20, 85kW, 59.200km, candyweiss, Klimaanl., Shz., BT, MFL, Notbremsass, PDC hinten, Freisprechanl., viele weitere Extras **17.980,– €** OHLA-Automobile GmbH

Arona Style 1.0 TSI, EZ 02/24, 85 kW, 15 km, midnightblack, Klimaaut. 2-Zonen, SHZ, Spurhalteass., Verkehrszeichenerk., volldigi. Kombiinstrument **23.980,– €** OHLA-Automobile GmbH

Arona 1.0 TSI Style DSG, EZ 02/24, 85kW, 25.000km, midnightblack, 2-Zonen-Klimaauto., Shz., SHA, Bt, Notbremsass., Winterpaket, PDC hinten **21.980,– €** OHLA-Automobile GmbH

Ateca 1.5 TSI Act FR, EZ 11/21, 35.500km, 110kW, magic schwarz, Navi, Shz., AHK schwenkbar, 2-Zonen-Klimaautomatik, Standheizung, BT, diverse Assistenzsysteme, viele weitere Extras **28.480,– €** OHLA-Automobile GmbH

Leon ST 1.5 TSI FR, AHK schwenkbar, volldigitales Kombiinstrument, 3-Zonen-Klimaauto., Shz., beheizb. Lenkrad, Soundsystem, Ambiente Licht, viele Extras **24.980,– €** OHLA-Automobile GmbH

Skoda

Fabia 1.0 MPI Selection, EZ 07/24, 15 km, 59 kW, schwarz met., PDC hinten, Isofix, Klimaanlage, LED-Scheinwerfer, Isofix, MFL, viel weitere Extras **16.980,– €** OHLA-Automobile GmbH

Kamiq 1.0 TSI Drive, EZ 01/25, 85kW, 15km, candyweiss, volldigitales Kombiinstrument, Klimaanl., Shz., Verkehrsschilderk., SHA, BT, LMF, PDC hinten, viele weitere Extras **22.980,– €** OHLA-Automobile GmbH

Volkswagen

T-Cross, EZ 03/2021, 70 kw, 60 tkm, Deep Black Perleffekt, Klimaanlage, Sitzhzg., Spurhalteass., Totwinkelass., BT, Leder- MFL, LMF, Freisprechanl., Lichtsensor, PDC vorne + hinten **16.480,– €** OHLA-Automobile

OHLA AUTOMOBILE MEER IVECO

Ihr Vertrauen ist unsere Motivation

OHLA-AUTOMOBILE GmbH
Freier Händler · Verkauf aller Marken
Kieler Straße 29 • 24321 Lütjenburg
Tel. 0 43 81 / 4 05 70 · www.OHLA.de

!Ankauf aller KFZ, Van, Busse, Geländewagen, LKW, alle Japaner, z.B. Toyota, Audi, Skoda, VW, MB, BMW, Opel, Fiat, Ford, Hyundai, Citroen, Renault, Seat, Volvo, Kia, gerne ohne TÜV, auch defekt, Export, gute Preise! Mo-So - 0163-620 86 70

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel.: 03944-36160
www.wm-aw.de Fa.

Automarkt

!Ankauf aller PKW, Geländewg., Busse, Toyota, Cit.Berlingo, Galaxy, a. def., am WE 04521-8489877

Camper Familie sucht Wohnwagen oder Wohnmobil zum Kauf, freuen uns über jedes Angebot Tell.: 0173 8426923

Camper sucht ein Wohnmobil oder Wohnwagen. Tel. 0175-3706428

AUTO SERVICE SCHULZ
Ihr Service-Partner für alle Fahrzeugmarken
• Inspektion und Reparatur • www.auto-service-schulz.de
Gartenstraße 7 · Plön · Tel. 0 45 22 / 49 68

HOLZINGER'S AUTO PRAXIS
Inh.: Sven Holzinger
Kfz-Werkstatt
Behler Weg 1 • 24306 Plön
Büro: 0 45 22 - 74 62 677
Mo.–Do. 8 - 17 Uhr, Fr. 8 - 15 Uhr,
Sa. nach Vereinbarung
HAP

Juniauftakt: Internationales Glassammlertreffen am Museum des Kreises Plön

Mehr erfahren über große und kleine Flaschen sowie Kunckel und Co.

Plön *(los)*. Es sind historische Erzeugnisse, häufig ungewöhnlich und manchmal erst auf den zweiten Blick ganz besonders: Glaserzeugnisse der Vergangenheit. Beim Internationalen Glassammlertreffen am Sonntag, 1. Juni, gilt diesen Produkten – und keineswegs nur Flaschen - am Museum des Kreises Plön, Johannisstraße 1, alle Aufmerksamkeit. Von 10 bis 13 Uhr werden die zerbrechlichen Objekte verschiedener Größen und Couleur unter dem Veranstaltungsmotto „Tausch – Kauf – Verkauf" in neue Hände übergehen. Dabei bietet sich auch für Nichtsammler die spannende Gelegenheit eines Blicks über den Tellerrand, um über die gläsernen Gegenstände und Flaschen, den Anreiz, sie zu sammeln, sowie auch die Geschichte der Glaskunst etwas zu erfahren.

Über 20 Jahre hatte das Ehepaar Böhrens aus Plön das Glassammlertreffen rein ehrenamtlich organisiert. Inzwischen hat das Kreismuseum die Organisation übernommen. Es empfiehlt sich ein Museumsbesuch, denn sein Namenszusatz „mit norddeutscher Glassammlung" ist Programm. Insbesondere das Glassammlertreffen biete einen guten Anlass und die Gelegenheit, hier dem Ursprung des alten Handwerks auf die Spur zu kommen, hebt Museumsleiterin Julia Meyer hervor. Es handelt sich um einen Beruf, der in Plön und Umgebung vor 450 Jahren ziemlich gefragt war. Dank holzreicher Buchenwälder (die es folglich in absehbarer Zeit nicht mehr gab, weshalb die Hütten ihren Standort dann auch verlagern mussten), den Quartzsandvorkommen sowie der aus Hessen und Südniedersachsen ab 1575 anreisenden Fachkräfte, steuerte die Region Plön peu à peu auf eine kommerziell einträgliche Blütezeit der Glasproduktion zu. Diese konnte freilich erst so richtig an Fahrt aufnehmen, als der Dreißigjährige Krieg (1618 - 1648) in der Region abflaute. Und so ist das erste Glassiegel mit der Jahreszahl 1640 datiert, erzählt Julia Meyer. Dabei handele es sich um ein Trinkglassiegel der Glashütte Rixdorf bei Lebrade, denn „dort wurden Trinkgläser für den Gottorfer Hof produziert".

Verwunderlich ist diese Adresse als Abnehmer der kostbaren Ware nicht, schließlich war des Plöner Herzogs Joachim Ernst' Ehefrau, Dorothea Augusta, ein Sproß des Gottorfer Herzogs Johann Adolf. Und der war seinerseits ein Cousin des dänischen Königs Christian IV (1577 – 1648). Letztgenannter war der Landesherr auch in Schleswig und Holstein.

Optisch veränderte Plön noch während des Dreißigjährigen Krieges sein Gesicht: Seine Vermählung mit Dorothea Augusta nahm der Plöner Herzog Joachim Ernst zum Anlass, die alte Höhenburg abzureißen und statt ihrer von 1633 bis 1636 ein Schloss zu errichten. Auch das Gebäude des heutigen Museums wurde 1639 so um- und ausgebaut, dass es die wesentlichen Züge seines heutigen Aussehens erhielt.

Auf dem Standort der Johanniskirche, die erst 1685 gebaut wurde, befanden sich laut der Stadtchronik von Johannes Kinder beim Schlossbau noch Reste eines alten Adelssitzes aus wendischer Zeit, errichtet auf einer Anhöhe; der Hügel sei vom Schlossberg und vom Wentorfer Tor, das zur Altstadt in die Lange Straße führte, durch einen tiefen Stadtgraben getrennt gewesen. Doch als Herzog Johann Adolf die Plöner „Neustadt" samt der Johanniskirche plante, sei diese Erhebung abgetragen worden. Zum einen sei dies geschehen, um mit der Erde auf dem teils sumpfigen Wiesengelände am kleinen Plöner See einen festen Baugrund für neue Häuser zu schaffen; die Querstraße „Am Moore" als Verbinder von Johannis- und Hans-Adolph-Straße legt davon noch Zeugnis ab.

Zum anderen habe das Projekt dazu gedient, den Stadtgraben aufzufüllen und der Zuwegung Richtung Dörnick und Ascheberg mehr Platz zu verschaffen. Der Kirchhof mit dem Fachwerkgotteshaus scheint der spärliche Rest des Wendenbergs zu sein.

Einer der berühmtesten unter den Glasmacher-Spezis wurde 1638 im Kirchspiel Plön geboren: Johann Kunckel, seines Zeichens Glasmacher, Alchimist sowie Autor des ersten deutschsprachigen Fachbuchs, Titel: „Ars vitraria experimentalis", die vollkommene Glasmacher-Kunst.

Auf dem Platz an der Friedenseiche zwischen Johanniskirche und Kreismuseum findet am Sonntag, 1. Juni, das 22. Internationale Glassammlertreffen statt. *Fotos: Kreismuseum Plön*

Tipp: Parallel zum Internationalen Glassammlertreffen bietet sich am 1. Juni ein Besuch der Sonderausstellung „Die Malerin Annemarie Ewertsen (1909-1993) – Ausflugsziel Westküste" im Rokokosaal des Kreismuseums an – der Eintritt ist an dem Tag frei.

Immobilien

Verkäufe

Verkaufen Doppelhaushälfte in der Nähe von Eutin/Zarnekau. Großer Garten und Werkstatt / Atelier od. Garage. Wohnfläche 100qm, Werkstatt ca. 80qm, Grundstück ca. 700 qm mit Blockhaus - ruhig gelegen. VB 290.000,- € Tel. 0172-3025344

Kaufgesuche

Haus oder Baugrundstück am See mit eigenem Seezugang v. Unternehmer im Ruhest. gesucht, 0151-50834131. Bitte-Anbieten@gmx.de

UMZÜGE Max Preuß
Wir ziehen Sie um!
Maßgeschneiderte Umzüge, Spezialtransporte und Einlagerungen.
Tel. 0 43 42/31 01

JOHN GRUPPE CONTAINERDIENST
Hin und weg!
GREBIN | B 430 04383.470

Abfallannahme 24306 Kossau
Betriebsgelände Kossau Tel. (0 45 22)
7 – 16.30 Uhr, Sa. 8 – 12 Uhr 746 600
Annahme auch von Bau u. Gartenabfällen.
Container-Service Plön GmbH

Qualität seit 2010
FliesenHeyer
Gottfried Heyer
Fliesenarbeiten aller Art
Tel. 0 45 27 / 742 99 62
Mobil 01 63 / 4 82 76 66
www.fliesen-heyer.de

RATZ FATZ PLATZ
• Haushaltsauflösungen
Entrümpelungen (besenrein) Keller, Dachboden, Haus, Wohnung, Garage, Entkernung usw... (mit Wertanrechnung)
• Kleinumzüge
Tel. 0174 / 716 32 14

Gas- Ölheizung raus – Wärmepumpe rein!
- die wirtschaftlichste Wärmewende - Ihr Energieberater :
Stoltenberg, Tel 04344 4110 0 oder 01523- 4120252
www.stoltenberg-projekt • h.stoltenberg@stoltenberg-projekt.de

Kunckel wurde im Zusammenhang mit der Herstellung von Goldrubinglas bekannt, einem Verkaufs- und Exportschlager im Barock. Das Museum des Kreises Plön hat eine bedeutende Anzahl geschliffener Gläser aus Kunckels Potsdamer Glashütte sowie Gläser aus jenem sagenhaften Goldrubinglas ausgestellt. Damals in Brandenburg und Potsdam beruflich tätig, war dem Plöner Original Kunckel, Sohn eines Glashüttenmeisters, die Entwicklung eben dieses Glases geglückt.

Fundstücke holsteinischer Glashütten beschreiben ein faszinierendes Feld der Regionalgeschichte, anschaulich dargestellt im Kreismuseum. So findet sich hier unter anderem das Glassiegel des letzten Plöner Herzogs Friedrich Carl von Schleswig-Holstein-Sonderburg-Plön (1706 – 1761), der ohne legitimen männlichen Erben starb. Und so fiel das Herzogtum zurück an den dänischen König.

Die wahrnehmbare optische Beziehung von Schloss und Kreismuseum zerreißen heute Straßenverkehr, Ampelanlagen und Neubauten. Dafür hat das Schloss, die Fielmann Akademie, Ausbildungsstätte der Fachbereiche Augen und Optik, Brillengläser und Linsen, zumindest mittelbar den roten Faden der Plöner Glasmachertradition aufgenommen. Hier geht's um den geschärften Blick, dem heute zumindest technisch

Zu allen Zeiten finden sich die ungewöhnlichsten Flaschen; beim Plöner Glassammlertreffen natürlich nur solche aus Glas.

auf die Sprünge zu helfen ist.

Dazu muss man wissen, dass die Brillenentwicklung bereits vor über tausend Jahren auf Kurs gebracht wurde. Ein Gelehrter, Abu Ali al-Hasan ibn al-Haitham, schrieb damals über den „Schatz der Optik". Der Mathematiker und Astronom hatte sich mit dem Aufbau des Auges befasst, mit Ptolemäus Ansichten zur Lichtbrechung und -reflexion sowie dem vergrößernden Effekt durchsichtiger, wie Augenlinsen gewölbter Objekte. Er stellte gläserne Lesesteine her und setzte sie als Vergrößerungsglas (Lupe) ein. Und mindestens seit dem 13. Jahrhundert dienten auf der Nase getragene Brillen als Sehhilfe. Das Wort ist Oberbegriff für klare Kristalle Beryll, lateinisch berillus, abgeleitet worden. Im Spätmittelhochdeutschen entstand das hübsche Pluralwort berille.

Es gilt als erwiesen, dass die Brillenherstellung in Murano, gelegen in der Lagune von Venedig, bereits um 1300 richtig etabliert war. Und es gibt alte Darstellungen von Brillenträgern, etwa den 1403 von Conrad von Soest gemalten „Brillenapostel", die das untermauern. Der um 1370 in Dortmund geborene Maler Conrad von Soest war ein Hauptmeister der westfälischen Tafelmalerei. Aus eben seiner Zeit stammen im Übrigen die zwei ältesten noch erhaltenen Fundstücke, zwei Nietbrillen – auch als Nagelbrillen bezeichnet. Sie wurden 1953 im Kloster Wienhausen bei Celle an der Aller gefunden und stammen aus dem 14. Jahrhundert.

So könnten die Brillen auf den Celler Markt gelangt sein: Als Wasserweg war die Aller einschließlich ihrer zahlreichen Nebenflüsse für den Handel einmal ebenso bedeutsam wie die Elbe und die Weser, in die sie bei Verden mündet. Vom 11. bis zum 13. Jahrhundert waren die Städte Braunschweig an der Oker, Hannover an der Leine und Celle an der Aller bedeutendste regionale Hauptumschlagsplätze, gute Zolleinnahmen eingeschlossen.

Foto: Schneider

Tipp: Von 15 bis 17 Uhr ist (außer bei Amtshandlungen und montags) die Johanniskirche jetzt täglich zur Besichtigung geöffnet. Herzog Hans (Johann) Adolph von Schleswig-Holstein-Sonderburg-Plön, Zeitgenosse Johann Kunckels, ließ sie 1685 für die Bewohner der zeitgleich entstehenden Plöner „Neustadt" errichten. Es siedelten sich Handwerker und Gewerbetreibende, auch religiös verfolgte Hugenotten und Reformierte auf dem von ihm bestimmten Baugrund an. Die Namen Johanniskirche, Hans-Adolph-Straße und Johannisstraße sind auf diese herzogliche Stadtentwicklung mit eigenem Kirchspiel bezogen. Das der Kirche gegenüberliegende heutige Museum war von 1685 bis 1704 das Waisenhaus der Plöner Neustadt.

Manches Luxusprodukt aus Venedig könnte auf diesen Wasserwegen in den Norden verhandelt worden sein. Deutsche Kaufleute und Handwerker haben in der Lagunenstadt ihre Spuren hinterlassen, die auf ein verzweigtes Netzwerk deuten. Im Archiv der Stadt weist eine alte Schrift etwa auf den Goldschmied Bernardus Teotonicus. Datum: Dezember anno 1213. Und das Deutsche Lagerhaus „Fondaco dei Tedeschi", so erstmals 1268 bezeichnet, soll bereits um 1225 existiert haben. Unter anderem waren Nürnberger, Kölner und Lübecker hier im Handel tätig. Einige hinterließen künstlerische Spuren: Die deutschen Kaufleute beauftragten zum Beispiel Albrecht Dürer (1471 – 1528) mit einem großen Altarbild (Rosenkranzfest) für die venezianische Kirche San Bartolomeo des Pfarrbezirks der Insel.

Das Verfahren zur Herstellung von durchsichtigem Kristallglas haben die Venezianer wohl wie ihren Augapfel zu hüten versucht. Schließlich verstand sich die europäische Konkurrenz „nur" auf grünlich gefärbtes Holzascheglas, sogenanntes Waldglas. Irgendwie und -wann muss das Betriebsgeheimnis von Murano – Reiseziel unter anderem auch Johann Kunckels - nach außen gedrungen sein.

Wer mit den weit angereisten Glassammlern am ersten Junimorgen am Museum ein informatives Schwätzchen halten mag, wird dazu sicher mehr erfahren und mit geschärftem Blick seine Runde machen: Hyazinthengläser, gesiegelte Flaschen, Weckgläser, schicke Pokale, Fliegenfänger und Gluckerflaschen mögen die Freunde von Kuriositäten erfreuen.

BEWERBUNG **STELLENMARKT**
Alle Stellenanzeigen auch online auf
sicherdirdenjob.de
Jetzt durchstarten!

Physiotherapeut*In (mwd) und **Rezeptionskraft** (mwd) gesucht

Möchtest du in einem fröhlichen, offenen Team arbeiten, dass sich ständig weiterbildet und entwickelt?
Arbeitest du gerne in hellen Räumen mit allen Möglichkeiten der Trainingstherapie, mit abwechslungsreicher Ausstattung, einem Therapiegarten und Parkplätzen direkt vor der Praxis?
Du kannst dich bei uns im Erwachsenen- und/oder im Säuglings- und Kindertherapiebereich entwickeln.

Du nimmst gerne an Teambesprechungen, Betriebsausflügen, Fortbildungen statt? Bei uns findest du deinen Wunsch-Arbeitsplatz!

Melde dich unter: 04384-593232
oder info@physiotherapie-selent.de
Swantje Schnoor
Dorfplatz 1, 24238 Selent

STELLENMARKT

Alle Stellenanzeigen auch online auf

sicherdirdenjob.de

Jetzt durchstarten!

Das **Amt Preetz-Land** sucht zum nächstmöglichen Termin eine/n

Mitarbeiter/in (m/w/d)

für die Stelle

„Zentrales Anordnungswesen"

Weitere Informationen unter

www.amtpreetzland.de.

Amt Preetz-Land
Der Amtsvorsteher

Stellenangebote

Biete Hilfe im Garten an in Plön, Ascheberg, Preetz. Tel. 0162-3174349

Suche Hilfe für alle anfallenden Gartenarbeiten und Reparaturen auf Minijob-Basis. Tel. 04522-2434

Wer hilft mir im Garten in Lebrade? Tel. 04383-600

Bist Du dabei?

Wir suchen Zusteller für den Bereich:

- **Dersau**
- **Plön (Appelwarder ...)**

Bewirb Dich jetzt:

telefonisch unter
0 45 21 - 70 11 0
oder unter
vertrieb@der-reporter.info

der reporter
Das Familienwochenblatt

Weitere Infos und Bewerbungsformular unter:
www.zeitungenverteilen.de

Löwenzahn
Bio-Markt
seit 1983

Wir freuen uns auf Sie!

Mitarbeiter (m/w/d) in Teilzeit gesucht

Lange Brückstraße 5 · 24211 Preetz
Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 9 - 18 Uhr · Sa. 8 - 13 Uhr

Interdisziplinäres Therapie- und Förderzentrum – itfz

Ergotherapeut/-in (m,w,d) zum 01.06.2025

oder später in Vollzeit/Teilzeit gesucht

Wir bieten einer/einem engagierten Ergotherapeuten (m/w/d) ab dem 01.06.2025 eine Voll-/Teilzeitstelle in unserer Praxisgemeinschaft für Ergo-und Physiotherapie im Herzen Ostholsteins.

Es erwartet Dich eine verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit mit sehr guter Bezahlung. Wenn Dir die Bereiche Neurologie, Handtherapie und Kindertherapie liegen und Du Lust auf die Arbeit mit Kindern und Erwachsenen in einem harmonischen Praxisteam hast, dann melde Dich unbedingt bei uns und werde Teil eines innovativen Praxisteams.
Du profitierst von einer flexiblen Gestaltung der Arbeits- und Urlaubszeiten genauso wie von in- und externen Fortbildungsmöglichkeiten, Sonderzahlungen wie Urlaubs- und Weihnachtsgeld, regelmäßigen Teamsitzungen und Unternehmungen mit dem Praxisteam.

Wir erwarten von Dir eine abgeschlossene Berufsausbildungzum/zur Ergotherapeut/-in. Fortbildungen sowie ein Führerschein wären wünschenswert, sind aber keine Bedingung. Die Bereitschaft zur Arbeit am Nachmittag wird vorausgesetzt.

Unser kleines Team freut sich auf Dich.

itfz - Malente | Praxis für Ergo- und Physiotherapie
Ansprechpartner: Kerstin Fehlberg | Rosenstraße 21 | 23714 Bad Malente
E-Mail: info@itfz-malente.de | Telefon 0160 92178958

AMEOS

Gestalten Sie mit **uns** die Zukunft in **Neustadt in Holstein**!

Für das **AMEOS Klinikum für Forensische Psychiatrie und Psychotherapie Neustadt** suchen wir zur Vergrößerung unseres Teams

Pflegefachkräfte (m/w/d)

Ihre Vorteile

- Großzügige Förderung von Fort- und Weiterbildungen
- Ein umfassendes Angebot an Mitarbeiterrabatten (Corporate Benefits)
- Kostenfreies Mitarbeitenden-Unterstützungsprogramm (pme Familienservice) sowie eine kostenfreie Kindernotfallbetreuung
- Zuschuss zu den Kinderbetreuungskosten
- EGYM Wellpass inkl. Arbeitgeberzuschuss
- Möglichkeit, ein Fahrrad zu leasen (z.B. E-Bike), inkl. Arbeitgeberzuschuss
- Maßnahmen zur Prävention und Förderung Ihrer Gesundheit
- Externe Supervisionen
- Möglichkeiten, konzeptionelle Weiterentwicklungen der Einrichtungen mitzugestalten und mitzutragen
- Ein abwechslungsreiches und verantwortungsvolles Aufgabengebiet
- Selbstständiges und eigenverantwortliches Arbeiten in einem engagierten und multiprofessionellen Team

Ihre Aufgaben

- Erstellung individueller Pflegepläne nach dem Pflegeprozessmodell in Abstimmung mit dem Therapieplan
- Durchführung von Vollzugs-, Behandlungs- und Aufsichtsaufgaben nach dem Maßregelvollzugsgesetz des Landes Schleswig-Holstein
- Kontinuierliche Analyse zur Sicherung der Pflegequalität

Ihr Profil

- Abgeschlossene Ausbildung zur Pflegefachkraft
- Fähigkeit zur Beziehungsarbeit sowie sicheres Verhältnis zu Distanz und Nähe
- Bereitschaft zum Schichtdienst
- Teamgeist und Selbstständigkeit

Detaillierte Auskünfte erteilt Ihnen gern die Leitung Pflegemanagement, Herr Wolfgang Regehl, unter Tel. +49 (0)4561 611 4851.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung über unser Online-Bewerberportal:

karriere.ameos.eu/offene-stellen

Folge uns auf Instagram @ameos_gruppe

BEST RECRUITERS 20|21 ger

charta der vielfalt UNTERZEICHNET

Vor allem Gesundheit

ameos.eu

SEELOGE

Für die SeeLoge in Eutin suchen wir:

> F&B Assistant/Stv. Restaurantleitung (m/w/d)

> Beikoch/Beiköchin (m/w/d)

> Koch/Köchin (m/w/d)

Erfahren Sie mehr über die SeeLoge als Arbeitgeber und zu den Stellen:
www.seeloge.de/stellenangebote

---

soliton
PSYCHOSOZIALE HILFEN

Soliton sucht

Sozialpädagoge*in / Sozialarbeiter*in m/w/d
für die Eingliederungshilfe (qualifizierte Assisstenz)
in Voll- oder Teilzeit für Eutin und Umgebung,
Stunden nach Absprache

Sie verfügen über Erfahrungen in der Arbeit mit der Zielgruppe, schätzen den fachlichen Austausch in einem kollegialen Team und sind mobil.

Sie erhalten eine langfristige Beschäftigungsperspektive in angenehmer Arbeitsatmosphäre, an der Praxis ausgerichtete Fortbildungen, an den TvöD angelehnte Entgelte und einen zeitlich und räumlich flexiblen Arbeitsrahmen.

Bewerbungen bitte an:
eyicalis@soliton-sh.de oder 0431-2604140

www.soliton-sh.de

Wir suchen Dich!

Mediengestalter/in (m/w/d)

Digital & Print

Du kennst Dich in der digitalen Welt gut aus und hast Spaß an der Gestaltung von Print- und Onlinemedien?

Idealerweise beherrscht Du die Programme der Adobe Creative Cloud, insbesondere die Programme InDesign, Illustrator und Photoshop, verfügst über Kreativität, Ideenreichtum und Spaß an gestalterischen Aufgaben.

Dann bewirb Dich bitte
per E-Mail an:
bewerbung@burg-verlag.info

MEDIENGRUPPE BURG-VERLAG

AMEOS

Gestalten Sie mit **uns** die Zukunft in **Neustadt in Holstein**!

Für das **AMEOS Klinikum für Forensische Psychiatrie und Psychotherapie Neustadt** suchen wir

Mitarbeiter (m/w/d) für den Unterstützungsdienst im Maßregelvollzug

in Voll- oder Teilzeit

Ihre Vorteile

- Großzügige Förderung von Fort- und Weiterbildungen
- Ein umfassendes Angebot an Mitarbeiterrabatten
- Kostenfreies Mitarbeitenden-Unterstützungsprogramm
- Zuschuss zu den Kinderbetreuungskosten
- EGYM Wellpass inkl. Arbeitgeberzuschuss
- Möglichkeit, ein Fahrrad zu leasen
- Maßnahmen zur Prävention und Förderung Ihrer Gesundheit
- Selbstständiges und eigenverantwortliches Arbeiten in einem engagierten und multiprofessionellen Team

Ihre Aufgaben

- Durchführung unterstützender allgemeiner und sicherheitsrelevanter Tätigkeiten wie z.B.: Hauswirtschaftliche Arbeiten, Botengänge
- Patiententransfers innerhalb der Einrichtung
- Begleitungen zu Konsiliarärzten und Gerichtsverhandlungen
- Begleitungen im Rahmen von Lockerungsmaßnahmen
- Gezielte Informationsweitergabe im multiprofessionellen Team

Ihr Profil

- Abgeschlossene berufliche Ausbildung
- Ausgeprägte fachliche und soziale Kompetenz und Bereitschaft zu einer vertrauensvollen Zusammenarbeit in einem multiprofessionellen Team
- Sie bewerten unsere Patienten nicht nur aufgrund ihrer Störungsbilder und Einweisungsdelikte und sind bereit, gemeinsam mit uns positive Entwicklungen zu fördern
- Sicherer und reflektierter Umgang mit angemessener Nähe und Distanz
- Wirtschaftliches Denken und Handeln

Detaillierte Auskünfte erteilt Ihnen gern die Leitung Pflegemanagement, Herr Wolfgang Regehl, unter Tel. +49 (0)4561 611-5851.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung über unser Online-Bewerberportal:
karriere.ameos.eu/offene-stellen

Folge uns auf Instagram @ameos_gruppe

BEST RECRUITERS 20|21 ger

charta der vielfalt UNTERZEICHNET

Vor allem Gesundheit

ameos.eu

Hut ab vor dieser alten Dame und dem Verein, der sie mit Spendengeld erhält

Mühle Sventana ist Pfingstmontag zur Besichtigung geöffnet

Langenrade/Ascheberg *(los)*. Der Verein zur Erhaltung der Langenrader Mühle öffnet den Galerieholländer. Anlässlich des Deutschen Mühlentags gibt es Führungen und viele Informationen. Die Windmühle ist am Pfingstmontag, 9. Juni, in der Zeit von 11 bis 17 Uhr Besichtigungszeit. Der Eintritt ist frei – Spenden willkommen; denn sie helfen dem Verein, die Mühle zu erhalten.

Über tausend Wasser- und Windmühlen werden am Deutschen Mühlentag 2025 als bundesweitem Veranstaltungstag geöffnet sein; er findet bereits im 32. Jahr statt. Auf der Internetseite www.muehlen-im-norden.de informiert der Landesmühlenverband Schleswig-Holstein und Hamburg über die angebotenen Veranstaltungen. 34 Wind- und 13 Wassermühlen haben in seinem Bereich dieses Jahr geöffnet. Eine davon ist die Langenrader Windmühle Sventana, die sich etwas außerhalb von Ascheberg in die Getreidefelder bei Karpe und Liesch kuschelt. Tipp: Wer sich auf sein Fahrrad schwingt, genießt eine eine schöne Tour in der Nähe der Schwentine, nach der die Mühle ihren Namen hat. Am Pfingstmontag kann man ihre ästhetische Gestalt bewundern und ihr hölzern-mechanisches Innenleben im Rahmen halbstündiger Führungen kennenlernen. Der Weg vom Korn zum Brot wird hier anschaulich und buchstäblich begreifbar vermittelt - ein faszinierendes Kapitel Kulturgeschichte einschließlich Handwerks- und Baukunst.

Die Langenrader Mühle Sventana ist Pfingstmontag zur Besichtigung geöffnet. *Foto: Schneider*

Die Windmühle ist ein Technisches Denkmal der ländlichen Produktion anno dazumal. Weht dazu noch eine frühsommerliche Brise über das Land, haben die Besucher noch mehr Glück. Dann nämlich dreht sich die alte Dame in den Wind: Es ist Mahlzeit - und zwar im doppelten Wortsinn und nicht allein der mechanischen Zerkleinerung wegen, die das drehende Räderwerk dank ausgeklügelter Kraftübertragung zu leisten im Stande ist. Denn für das „leibliche Wohl“ ist natürlich gesorgt, und diese gemütliche Vesper sollte man sich als Besucher unbedingt gönnen.

Die Vereinsmitglieder werden alles für die Mühlenbesucher vorbereitet haben und freuen sich auf interessiertes Publikum. So kann man es sich unter den drehenden Mühlenflügeln bei Kaffee und Selbstgebackenem richtig gut gehen, die besondere Atmosphäre dieses historischen Ortes auf sich wirken und den Blick über die weiten Felder schweifen lassen. So fühlt sich ein Frühsommertag an.

Der Verkauf von Brot sowie dem mit Windkraft gemahlenem Bioland-Vollkornmehl dient zudem einem guten Zweck: Der Erlös trägt zum Erhalt dieser schönen Mühle bei, den sich der Verein auf seine Fahnen geschrieben hat.

Die umlaufende Galerie diente als eine Art Arbeitsbühne, um größere Mühlen in ihrer Funktion bedienen zu können. Aufgrund der höheren Lage dieses Balkons waren Flügel, Steert und Bremse zur Bedienung erreichbar.

Foto: hfr/ Verein zur Erhaltung der Langenrader Mühle

Weitere Mühlen sind am Pfingstmontag geöffnet:

Windmühle Klein Barkau (nahe Kirchbarkau und Kiel)
Adresse: Rähkrug, 24245 Klein Barkau
11 bis 17 Uhr Besichtigung der Mühle, Bewirtung mit Kaffee und Kuchen

Freilichtmuseum Molfsee (bei Kiel)
Adresse: Freilichtmuseum Molfsee, Hamburger Landstraße 97, 24113 Molfsee
- Bockwindmühle aus Algermissen
- Windmühle aus Hollingstedt
- Spinnkopfwindmühle aus Fockendorf
- Wassermühle aus Rurup

11 Uhr: Mühlentags-Gottesdienst an der Bockwindmühle „Der Geist Gottes weht, wo er will …“
12 Uhr: feierliche Wiederinbetriebnahme der Bockwindmühle
10 bis 16 Uhr Bockwindmühle aus Algermissen bei Wind in Betrieb
13 bis 16 Uhr Mitmachstation für Kinder
13 bis 15 Uhr Führung „Wer zuerst kommt mahlt zuerst“ - Interessantes über Müller und Mühlen

Wassermühle Kasseedorf (bei Eutin)
Adresse: Eutiner Straße 2, 23717 Kasseedorf
11 bis 17 Uhr Mühle zur Besichtigung geöffnet

Wassermühle Hasselburg (bei Neustadt)
Adresse: Zur Hasselburger Mühle 1, 23730 Altenkrempe
Wasserrad in Betrieb, Darstellung des Mahlgangs mit Schroten von Getreide, Bewirtung

Wassermühle Klein Rönnau (bei Segeberg)
Adresse: Mühlenweg 2, 23795 Klein Rönnau
Schaumahlen, Kaffee und Kuchen sowie Bratwurst

- Anzeige -

22 Jahre bo-design – Natürlich wohnen seit 2003

Schwentinental *(t/mm).* Einrichtung mit Charakter, Qualität mit Haltung – das ist bo-design! Vor 22 Jahren wagten Julia Büttner und Ingo Jänisch-Herbst mit einer pfiffigen Idee den Schritt in die Selbstständigkeit. Mitten im Ostseepark Schwentinental gründeten sie 2003 ein Einrichtungshaus, das von Anfang an anders dachte, nachhaltiger, hochwertiger, persönlicher. Heute ist bo-design nicht nur ein Begriff für natürliches Wohnen, sondern auch eine Erfolgsgeschichte mit Zukunft. Was einst mit einer Vision begann, ökologisch verantwortungsvolle Möbel in modernem Design, ist heute gefragter denn je. Massivholz trifft auf klare Linien, Funktion auf Ästhetik. Das Konzept hat sich bewährt und begeistert Kunden weit über die Region hinaus. Kein Wunder, dass das Geschäft in den vergangenen 22 Jahren stetig gewachsen ist. Aus zunächst 800 Quadratmetern Ausstellungsfläche wurden inzwischen 2.000 Quadratmetern voller Wohnideen. Gleich nebenan lädt der Hüsler Nest Shop zum Probeliegen ein. Hier dreht sich alles um gesunden, natürlichen Schlaf. Und im Rolf Benz freistil Studio gibt es auf weiteren 600 Quadratmetern modernes Design. Ob maßgefertigte Küche, cleverer Stauraum oder ganzheitliches Einrichtungskonzept: Weil bo-design über eigene Inneneinrichter und Möbeltischler verfügt, lassen sich individuelle und kreative Lösungen für jedes Zuhause entwickeln und realisieren. Selbstverständlich liegen Lieferung und Montage bei bo-design ebenfalls in eigenen Händen, deutschlandweit und sogar darüber hinaus. Gründe genug also, den 22. Geburtstag zu feiern. Vom 2. Juni bis 30. Juni erhalten daher alle Kunden zehn Prozent Jubiläumsrabatt auf das gesamte Sortiment (ausgenommen Küchen, Sonderanfertigungen & Innenausbau). Kommen Sie vorbei, lassen Sie sich inspirieren! Feiern Sie mit uns die Freude am schönen, nachhaltigen Wohnen!

Mit seinen natürlichen Wohnkonzepten begeistert bo-design Kunden weit über die Region hinaus. *Foto: hfr*

Kleinanzeigen

Ankäufe

Kaufe Holzmöbel (massiv), Fotoapparate und Porzellan ☎ 0157-58140052

Schrauber sucht und kauft Rolex, auch defekt. Quarz und Automatik sowie Handaufzug Tel. 0178-4447002

Su. Gobelin-Bilder. Tel. 0163-2284857

Suche einen Vorwerk-Staubsauger und Gardinen in Übergröße. Tel. 0163-2284857

Suche Puppen und Teddys. Tel. 0163-2284857

Tabakpfeife / Pfeife gebraucht / neu, Leica Fotoapparate, Taschenuhren, Armbanduhren von Privat / Rentner zukaufen gesucht. Tel. 0151-25237802

Kleinanzeigen aufgeben
www.der-reporter.info

Kaufe alles aus Großeltern-zeiten, von Trödel bis Antik, gerne alles anbieten, von privat
Frau G. ☎ 0163-9115650

Ankäufe

AN- & VERKAUF

Gold & Silber Schmuck
Omaschmuck • Bruchgold
Zahngold • Silberbestecke
Porzellan-Figuren • Bernstein
Uhren • Münzen • Militaria
Spielzeug • Postkarten, Fotos
Ankauf von ganzen Nachlässen
BARGELD SOFORT!
das STÖBERLÄDCHEN
Montags-Samstags 10:30-13:00 Uhr
oder nach Vereinbarung
Kirchenstraße 17 • 24211 Preetz
(neben Firma Ettling)
Telefon (0 43 42) 30 93 16

Gesucht-gefunden!
Mit einer Anzeige im reporter kein Problem!

Handwerk

Klavierstimmen,
Ausführung sämtlicher Klavierbauarbeiten
Stefan Schafft, Dannau
Tel. 0 43 83 / 99 96 20

Verkäufe

schwarzes Klavier 450,- €, Klavierhocker braun 30,- €, 2 klappbare Rollatoren 40,- €/Stck. an Selbstabholer Tel. 04522-9720

Tretboot mit Klappverdeck, 590,- €, Tel. 04342-4275

Verschiedenes

Günstige Maler-/Bodenverlegearbeiten, Tel. 01577-3843670

Handwerker-Sofort-Service
Terrasse, Zäune, Fliesen & alle anfallenden Gartenarbeiten, mit Abfuhr.
Tel. 0179-6157424

Gärtner sucht Arbeit und macht Ihren Garten schön!
Hecken, Büsche & (Obst-) Bäume. Begradigen von Terrassen & Wegen & Neuverlegung (Zäune). Wir säubern auch Beete, Terrassen & Wege von Unkraut mit Abfuhr.
Auch Jahresbetreuung.
Jetzt Rasen vertikutieren, säen, düngen, walzen. T: 0 15 75 - 0 14 05 94

Verschiedenes

Gartenmarkt in Altenkrempe, So., 01.06., am Dornbusch 12 von 10:00 - 16:00 Uhr. Zinkwannen, antike Gartenzäune, Gartenstecker, Laternenhalter, Sandstein (Tröge, Säulen etc.) Brunnen und Figuren uvm. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Liebe Leser aufgepasst!!!
Suche versilb. Besteck, Porzellan, Kristall, Zinn, Münzen, Puppen, Gobelin, Nerze, Schmuck, Uhren, Perserteppiche, Zigarren, Militaria, usw.
Frau Petermann Tel. 0174-3862067
Ich weise mich aus!

Apple und Zubehör
Wir sind da!
sales@jessenlenz.de
www.jessenlenz.de

Zweirad

ZWEIRAD
HANNSS
Inhaber Thomas Hannss
Schellhorner Str. 6, 24211 Preetz
☎ 04342/889699, www.zweirad-hannss.de
Schlüsseldienst

E-Bike, Pegasus Solero E7R RH: 45, 28 Zoll, Bosch-Mot., NS., 7 G., rot, Korb, neuw., 450 Km, NP 2.200,- € für 850,- € zvk, Tel. 04342-83115

C 26207

der reporter

Das Familienwochenblatt

Plön/Preetz

Erscheinungsgebiet: Plön, Preetz, Dersau, Ascheberg, Rastorf, Selent, Grebin sowie alle in diesem Gebiet liegenden Orte.

Büro Eutin
Lübecker Str. 12, 23701 Eutin
Tel. Anzeigen (04521) 7011-0
Tel. Zustellung (04521) 7011-0

BURG-VERLAG GmbH & Co KG
Fehmarnsches Tageblatt
23769 Burg auf Fehmarn
Gertrudenthaler Straße 3

Herausgeber: Burg-Verlag
Anzeigen: Maxa Obenhausen, Marco Lützel, Torge Klinker, Jan Weiland
Redaktion: Volker Graap, Lotta Schneider
Gesamtherstellung: Burg-Verlag
31. Jahrgang
Gültige Anzeigenpreisliste: 1/2025

Druckauflage 3. Quartal 2024
Ausgabe Plön/Preetz: 23.000
Eutin/Malente & Plön/Preetz: 50.500

Annahmeschluss für Anzeigen und Redaktion: montags 16 Uhr!

E-Mail für Anzeigen: buero@der-reporter.info
E-Mail für Redaktion: redaktion@der-reporter.info

Unsere Partner:

»der reporter« Eutin
Burg Verlag GmbH & Co. KG,
Tel. (0 45 21) 70 11 – 0, Fax 70 11 33

»der reporter« Neustadt
BALTICUM-Verlag,
Tel. (0 45 61) 51 70 – 0, Fax 51 70 90

»der reporter« Timmendorfer Strand
Verlag: PM-Druck,
Tel. (0 45 03) 21 40, Fax 83 08

»der reporter« Fehmarn / Heiligenhafen
Stüben-Verlag-Werbung,
Tel. (0 43 71) 8 62 70, Fax 92 97

»der reporter« Oldenburg in Holstein
Burg Verlag GmbH & Co. KG,
Tel. (0 43 61) 62011-0, Fax 62011-44

»nord reporter« Kühlungsborn
nord reporter Klaus Koch e.K.,
Tel. (038293) - 41 000

»Probsteer«
Burg Verlag GmbH & Co. KG,
Tel. (0800) 4 54 01 11, Fax (04361) 62011-44

»DER KURIER am Wochenende»
Oldenburg in Holstein
Burg Verlag GmbH & Co. KG
Tel.: (04361) 62011-0, Fax 62011-44

Für Hörfehler, die bei der telefonischen Aufgabe von Annoncen entstehen, übernimmt der Verlag keine Haftung. In jedem Fall ist der Auftraggeber zur Zahlung der Annoncen-Rechnung verpflichtet.

Falls Sie diese Zeitung nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie um einen Hinweis unter Angabe Ihrer Anschrift per E-Mail an diese Adresse: vertrieb@burg-verlag.info, damit wir unsere Zusteller davon in Kenntnis setzen können. Ideal wäre auch einen Aufkleber auf Ihrem Briefkasten mit dem Hinweis „bitte keine kostenlosen Zeitungen" anzubringen.
Weitere Informationen finden Sie auch auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de

AUSSTELLUNGEN

Samstag, 31. Mai und Sonntag, 1. Juni 2025:
11 bis 17 Uhr Ateliertage in der Holsteinischen Schweiz
Infos unter https://www.holsteinischeschweiz.de/ateliertage

PLÖN

Museum des Kreises Plön, Johannisstraße 1:
Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag von 12 bis 17 Uhr

Tourist Info Großer Plöner See, Bahnhofstraße 5:
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 9 bis 16.30 Uhr. Samstag von 10 bis 13.30 Uhr.

PREETZ

Heimatmuseum, Mühlenstraße 14:
Ausgrabung der Haimkrogkoppel – neue Funde -
Dauerausstellung von Neolithikum zur Neuzeit mit Keramik-, Silber- und Schusterzimmer
Dauerausstellung Papiertheater und Papiermodelle
Bis 1. Juni: Bilder von Kristine Wullenweber
Öffnungszeiten: Samstag und Sonntag von 15 bis 17 Uhr.

Kunstkreis Preetz e.V., Gasstraße 5, 1. Stock
Öffnungszeiten: Freitag, Samstag und Sonntag von 15 bis 18 Uhr.

Stadtbücherei
Öffnungszeiten: Montags, dienstags und freitags von 10-13 Uhr und von 14-18 Uhr, donnerstags von 10-13 und 14-19 Uhr sowie samstag von 10 bis 13 Uhr

WITTMOLDT

Seeweg Gut Wittmoldt
1. Juni bis 9. November: Ich sehe, was ich weiß. „ Kristalle im polarisierten Licht"
Fotografie von Bernd Perlbach. Vernissage am 1. Juni um 17 Uhr.

FEIERN/FESTE

PLÖN
Sonntag, 1. Juni
Internationales Glassammlertreffen und Ateliertage

PREETZ
Donnerstag, 29. Mai
20 Uhr Klang-Galerie im Zeichen des Avant-Gardening, Kunstkreis Preetz

Beilagen-Hinweis

Dieser Ausgabe unseres Familienwochenblattes liegen folgende Prospekte bei:

Teilausgabe Eutin
- Bremer Baumarkt
- Bauelemente Ivers
- Expert Neustadt
- Mc Donalds
- Megeland Expert Eutin

Teilausgabe Plön/Preetz
- Bremer Baumarkt
- Das Futterhaus
- Mc Donalds

Wir bitten um freundliche Beachtung
Fragen hierzu beantworten wir Ihnen gern unter 04521/7011 – 0.

der reporter

FEIERN/FESTE

PROBSTEIERHAGEN
Donnerstag, 29. Mai
11 Uhr Open-Air-Gottesdienst, Schlosspark

Sonntag, 1. Juni
17 Uhr Richtig großes Kino – Das Filmmusikkonzert, Schloss Hagen, Schlossstraße 16

FLOH-/MÄRKTE

PLÖN
Dienstag und Freitag
8 bis 13 Uhr: Wochenmarkt, Marktplatz

PREETZ
Mittwoch und Samstag
8 Uhr: Wochenmarkt, Marktplatz
Mittwoch, 4. Juni
10 bis 17 Uhr Textil-Basar, Haus der Diakonie, Am Alten Amtsgericht 5

FREIZEIT

PLÖN
Weltladens in Plön, Markt 25
Öffnungszeiten: Montag bis Samstag 10-12 Uhr. Donnerstag 15-17 Uhr.
Kleidergarage, Gemeindesaal am Markt 26
Öffnungszeiten: Montags bis freitags von 9-11.30 Uhr sowie nachmittags von 15-17 Uhr
Jeden 2. und 4. Dienstag
15 Uhr Seniorenbeirat plaudert im Osterkarree, Schillener Straße 2
Freitag
14.30 bis 17.15 Uhr Schach für Jung und Alt, Osterkarree, Schillener Straße 2, Infos unter 0176-61440891

PREETZ
Freitag
15 Uhr: Treffpunkt für ukr. Chor und Cafe, Katholische Kirche Christus Erlöser, Hufenweg 19, Infos unter 04342-7269814

FÜHRUNG

LÜTJENBURG
Mittwoch
15 Uhr: Turmhügelburg-Führung, Treff: Eingang des Museums
Sonntag
11.30 Uhr: Turmhügelburg-Führung, Treff: Eingang des Museums

PLÖN
Mittwoch, 28. Mai
16 Uhr Wildkräuter-Führung im Frühling, Altes Schlossgärtnerei, Schlossgebiet 9a
Samstag, 31. Mai
11 Uhr Stadtführung, Tourist-Info Großer Plöner See, Anmeldung unter 04522-50950
Sonntag, 1. Juni
16 und 17.30 Uhr Schlossführung, Tourist Info Plön
Montag, 2. Juni
11 Uhr Stadtführung, Tourist-Info Großer Plöner See, Anmeldung unter 04522-50950
Dienstag, 3. Juni
17 Uhr Führung durch die Plöner Johannisstraße
Mittwoch, 4. Juni
16 Uhr Frauen im Aufbruch – So leb(t)en sie: Plöner Powerfrauen mit Krone, Treff: Marktplatz
Mittwoch und Sonntag
15 bis 15.45 Uhr: Prinzenhausführung, Schlossgebiet 10

RAT & SELBSTHILFE

PLÖN
Jeden 2. Sonntag
14 Uhr: Trauerwandern, Treffpunkt: vor dem Dana Seniorenheim, Fünf-Seen-Allee 2
Donnerstag
15 bis 17 Uhr: Sprechzeit der Diakonie-Behördenlotsen, Vierschillingsberg 21 (Altes E-Werk), Infos unter 01590-4818504

PREETZ
Montag
20 Uhr: Blaues Kreuz in der evangelischen Kirche, Selbsthilfegruppe, offen für alle Süchte, besonders für die „Volksdroge" Alkohol, Kirchplatz 10, Infos unter 04383-517966
Dienstag
19 Uhr: Treffen der Anonymen Alkoholiker, Max-Planck-Straße 2, Bodelschwingh-Kirche, Infos unter 01573-5510673
Mittwoch
18 bis 19 Uhr: Blaues Kreuz in der Evangelischen Kirche Selbsthilfegruppe zur MPU-Vorbereitung bei Suchtmittelbedingtem Führerscheinverlust, Kirchplatz 10, Infos unter 0176-31511204
Jeden 1. Donnerstag
15 bis 17 Uhr: Treffen der Schlaganfall-Selbsthilfegruppe Preetz, Gasstraße 25, Infos unter 04342-87054
Donnerstag
10 bis 12 Uhr: Sprechzeit der Behördenlotsen, Haus der Diakonie, Am alten Amtsgericht 5, Infos unter 04342-71730

SCHELLHORN
Donnerstag
19.30 Uhr: Treffen der Blau Kreuz Gruppe (BKE), Selbsthilfegruppe – offen für alle Süchte, besonders für die Volksdroge „Alkohol", Nikodemus-Gemeindehaus, Theodor-Heuss-Weg 7, Infos unter 0174-4242859

SPORT

PLÖN
Mittwoch
18 bis 20 Uhr: Mittwochssegeln, Plöner Segler-Verein von 1908 e.V., Großer Plöner See, Eutiner Straße 4-5

VEREINE

PLÖN
Dienstag
18.30 Uhr: Übungsabend des Shantychor Windjammer Plön e.V. im Strandhaus, Fegetasche 98, Infos 04526/1254
19 bis 21 Uhr Gemischter Chor Plön, Chorprobe Eingangshalle der Gemeinschaftsschule Plön, Am Schiffsthal 7

SCHÖNBERG
Mittwoch
9 bis 11 Uhr Frühstück für alle – mit Beratungsangeboten von der AWO Kreisverband Plön e.V., Wohnanlage Hein Schönberg, Große Mühlenstraße 22a

WANKENDORF
Dienstag
19 Uhr: Orchesterprobe des Blasorchester TSV Wankendorf, Infos unter 0176-54097913

VORTRÄGE

PREETZ
Dienstag, 3. Juni
19.30 Uhr Vom Umgang mit dem Tod, Dr.-Johanna-Brandt-Gesellschaft, Mensa Schulen am Hufenweg

Wahlstorfer Filmerbe auf großer Leinwand

„Die Köpfjäger von Borneo“ (1936) und „Die Insel der Dämonen“ (1933) in der Weizenscheune

Wahlstorf *(t)*. Die Plessen-Stiftung Wahlstorf eröffnet die Veranstaltungssaison auf Gut Wahlstorf mit einer Premiere: Am kommenden Samstag, 31. Mai um 18 Uhr ist die restaurierte Originalfassung des narrativen Dokumentarfilms „Die Kopfjäger von Borneo“ zu entdecken. Am Sonntag, 1. Juni um 18 Uhr folgt „Die Insel der Dämonen“. Beide Filme sind in Zusammenarbeit von Regisseur Friedrich Dalsheim und Expeditionsleiter und Produzent Victor Baron von Plessen entstanden. Sie gehören zum internationalen Filmerbe. Nach einem überraschenden Fund auf Gut Wahlstorf im Jahre 2012 übergab Victoria Baronin von Plessen den filmischen Nachlass ihres Vaters an die Deutsche Kinemathek in Berlin. Dort wurden beide Filme umfassend restauriert und digitalisiert. Seit der Uraufführung 1936 in Berlin war die Originalfassung von „Die Kopfjäger von Borneo“ nicht mehr zu sehen. Die federführende Filmrestauratorin Elzbieta Wysocka-Koerber von der Deutschen Kinemathek reist extra für die Premiere an, um Einblicke in ihre herausfordernde Arbeit zu gewähren und anschließend mit dem Publikum zu diskutieren. Der Wahlstorfer Victor Baron von Plessen fungierte als Expeditionsleiter und Koproduzent. In Vorbereitung der Dreharbeiten und gleichzeitig auf Hochzeitsreise folgte er gemeinsam mit seiner Frau Marie-Izabel wochenlang dem Kayan-Fluss in den tiefsten Dschungel Borneos. Dort wurde der Film in Zusammenarbeit mit den indigenen Dayak und Punan entwickelt und gedreht. Erzählt wird eine „Romeo und Julia“-Geschichte zweier verfeindeter Dörfer, eingebettet in ethnographische Aufnahmen aus dem Alltag der Dayak und Punan. Die spektakulären schwarz-weiß Aufnahmen stammen vom Kameramann Richard Angst, der durch Dramen wie „Die weiße Hölle vom Piz Palü“ und „SOS Eisberg“ weltbekannt war. Knapp zwei Wochen nach der Premiere in Berlin beging Regisseur Dalsheim im August 1936 im Schweizer Exil Selbstmord. Aufgrund seiner jüdischen Herkunft konnte er weder seinen Film schneiden noch dessen Premiere miterleben. Sein Name wurde konsequent aus den Credits des Films gestrichen, bis die Deutsche Kinemathek die Originalfassung des Films mit finanzieller Unterstützung des Förderprogramms Filmerbe (FFE) und der Plessen-Stiftung Wahlstorf restaurierte. Am Sonntag um 18 Uhr wird „Die Insel der Dämonen“ gezeigt, in den Louise von Plessen, Autorin des Buches „Friedrich Dalsheim. Ethnographie – Film – Emigration“, einführt. Der 2021 restaurierte ethnographische Dokumentarfilm mit Spielfilmhandlung wurde mit der balinesischen Dorfgemeinschaft entwickelt und nur mit Laiendarstellern gedreht. Ein absolutes Highlight sind die Aufnahmen der traditionellen Tänze mit Originaltonaufnahmen. Die Story: Die Dorfbewohner auf Bali leben in Frieden und Harmonie. Allein Hexen und Dämonen bedrohen ihr Glück, indem sie Unruhe stiften und Krankheiten über das Dorf bringen. Erzählt wird die Liebesgeschichte von Wajan, Sohn der Dorfhexe, und Sari, Tochter des Kaufmannes Lombos, die erst zueinander finden können, nachdem sie die dämonischen Kräfte überwunden haben.

Der Eintritt zu beiden Filmvorführungen ist frei, um Spenden wird gebeten. Speisen und Getränke sind am Gutskiosk erhältlich. Alle Spenden und Erlöse fließen in den Erhalt der historischen Gutsanlage und der Pflege des Nachlasses von Victor Baron von Plessen.

Das Filmerbe wird im Rahmen des Sommerkinos auf Gut Wahlstorf in Kooperation mit dem Kino in der Pumpe Kiel erkundet. Dank dieser Zusammenarbeit läuft am Sonntag, 15. Juni, um 19 Uhr ein Meisterwerk des Stummfilms: „Goldrausch“ (1925) von Charlie Chaplin. Dr. Willem Strank begleitet am Klavier, Dr. Eckhard Pabst (Leiter Kino in der Pumpe) hält eine Einführung. Der Eintritt kostet 12 Euro.

Ein weiteres Event auf Gut Wahlstorf kann man sich bereits vormerken: Am 12. Juli steigt dort von 14 bis 20 Uhr der „Benefiz-Musiktag“ mit Spiel, Musik und Genuss in traumhaftem Ambiente – für den guten Zweck: den Erhalt der ältesten Gutsanlage von Schleswig-Holstein. Nähere Infos sind online auf www.gut-wahlstorf.com zu finden.

Chaplins Meisterwerk entstand vor 100 Jahren: der Stummfilm „Goldrausch“
Foto: Kino in der Pumpe

Eine Szene aus „Die Kopfjäger von Borneo“ von 1936.
Foto: Deutsche Kinemathek.

„Die Insel der Dämonen“ von 1933.
Foto: Deutsche Kinemathek.

VERANSTALTUNGEN
auf
GUT
WAHLSTORF
www.gut-wahlstorf.com
Plessen-Stiftung Wahlstorf
Gut Wahlstorf · 24211 Wahlstorf
Telefon +49 4342 81101
info@gut-wahlstorf.com

PREETZ

Ev.-luth. Kirchengemeinde Preetz

Stadtkirche/Kleine Kirche
Samstag, 7. Juni
10 Uhr Kinderkirche

Gemeindehaus an der Stadtkirche
Montag, 2. Juni
10.30 Uhr Seniorengymnastik mit Frau von Klinggräff

Klosterkirche/Winterkirche
Donnerstag, 29. Mai
10 Uhr Predigtgottesdienst
Sonntag, 1. Juni
10 Uhr Abendmahlsgottesdienst

Bugenhagenhaus
Sonntag, 1. Juni
11 Uhr Zentraler Entwidmungsgottesdienst

Bodelschwingh-Kirche
Dienstag
19 Uhr Treffen der Anonymen Alkoholiker, Infos 0157-35510673
Donnerstag, 5. Juni
15.30 Uhr Keine Angst vor dem Handy, Herr Kuhnhäuser

Haus der Diakonie,
Am alten Amtsgericht 5
Dienstag, Mittwoch, Donnerstag
14 bis 17 Uhr Öffnungszeiten des Café Duft des Diakonischen Werkes Plön-Segeberg

Garten der Seniorenwohnanlage/ Kirchsee
Donnerstag, 29. Mai
10 Uhr Diakoniegottesdienst mit Posaunenchor

Katholische Kirchengemeinde Christus Erlöser
Hufenweg 19
Sonntag
11.15 Uhr: Heilige Messe
Donnerstag
18.30 Uhr: Heilige Messe
Jeden 1. Donnerstag
17.45 Uhr Anbetung

Jehovas Zeugen
Lindenstraße 45
Donnerstag
19 Uhr: Gottesdienst
Sonntag
10 Uhr: Gottesdienst

Leuchtfeuer-Gemeinde Preetz
Sonntag
10.30 Uhr Gottesdienst
Jeden 1. und 3. Sonntag
10.30 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst

PLÖN

Ev.-luth. Kirchengemeinde Plön

Johanniskirche
Freitag, 20. Juni
17.30 Uhr Politisches Abendgebet

Kirche zu Niederkleveez
Sonntag, 8. Juni
9.30 Uhr Gottesdienst

Lutherkirche Kleinmeinsdorf
Sonntag, 1. Juni
9.30 Uhr Gottesdienst

Nikolaikirche
Donnerstag, 29. Mai
11 Uhr Open Air Gottesdienst im Apfelgarten auf der Prinzeninsel
Sonntag, 1. Juni
11 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

PLÖN

Gemeinschaft in der Evangelischen Kirche

Gemeindehaus, Ulmenstraße 2
Sonntag
11 Uhr: Gottesdienst – parallel dazu Kindergottesdienst
Dienstag
17 bis 18:30 Uhr: Pfadfinder Seeschwalben 12 - 14 Jahre – nicht in den Ferien
19:15 Uhr: Bibelgespräch (nicht in den Ferien)
Mittwoch
17:30 bis 19 Uhr: Pfadfinder Seeschwalben 11 - 12 Jahre – nicht in den Ferien
Donnerstag
19 bis 20.30 Uhr: Pfadfinder Seeschwalben ab 14 Jahren – nicht in den Ferien

Katholische Gemeinde St. Antonius von Padua
Brückenstraße 15
Sonntag
9.30 Uhr: Heilige Messe

MALENTE

Ev.-luth. Kirchengemeinde Malente

Maria-Magdalenen-Kirche
Donnerstag, 29. Mai
11 Uhr Regionaler Gottesdienst am Labyrinth Neversfelde
Sonntag, 1. Juni
9.30 Uhr Gottesdienst

Haus der Kirche, Janusallee 5
Dienstag
15.15 bis 15.50 Uhr Kinderchor (altersgemischt)
19.30 bi8s 21.15 Uhr Kammerchor
Mittwoch
15.45 bis 16.30 Uhr: Kindertreff ab Klasse 1
16 bis 18 Uhr: Kleiderkammer
16.30 bis 18 Uhr: Töpfern für Schulkinder
18.30 bis 20 Uhr: Töpfern für Erwachsene
Donnerstag
10 bis 11.30 Uhr: Krabbelgruppe „Kleine Schäfchen (0 - 3 Jahre)
17.30 bis 19.30 Uhr Kochgruppe „3 Gänge mit Gott“ (Termine: siehe Website)
19.30 bis 21.30 Uhr: Regionalchor Holsteinische Schweiz
Freitag
16 bis 16.20 Uhr Nähtreff

Pastoratsscheune
Dienstag
15.30 bis 17 Uhr Pfadfinder ab 10 J.
Mittwoch
15 bis 17.15 Uhr Pfadfinder ab 7 J.
Freitag
16.30 bis 18 Uhr Pfadfinder ab 13 J.

Christliche Gemeinschaft Malente
Königsberger Straße 38
Sonntag
11 Uhr: Gottesdienst

UMLAND

Ev.-luth. Kirchengemeinde Blekendorf
St.-Claren-Kirche
Jeden 1. und 3. Sonntag
11 Uhr Gottesdienst
www.kirche-blekendorf. de

UMLAND

Ev.-luth. Kirchengemeinde Kirchnüchel
St.-Marien-Kirche
Öffnungszeiten täglich von 11 bis 18 Uhr. Kirchenführung nach Absprache unter 0172-8850779.
Jeden 2. und 4. Sonntag
11 Uhr Gottesdienst
Jeden letzten Freitag
15 bis 17 Uhr: Seniorennachmittag mit Kaffee und Kuchen, Pastorat

Ev.-luth. Kirchengemeinde Lebrade
Pastertwiet 2
Sonntag, 1. Juni
9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kirchenkaffee

Ev.-luth. Kirchengemeinde Lütjenburg
St.-Michaelis-Kirche, Marktplatz
Donnerstag, 29. Mai
11 Uhr Freiluftgottesdienst im Pastoratsgarten in Blekendorf
Sonntag, 1. Juni
9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
11 Uhr Gottesdienst in Hohwacht

Katholische Kirchengemeinde St. Bonifatius, Lütjenburg
Amakermarkt 10
Sonntag
9 Uhr: Heilige Messe

UMLAND

Ev.-Freikirchliche Gemeinde Lütjenburg
Friedenskirche, Auf dem Kamp 17
Sonntag
9.30 Uhr: Gottesdienst
Infos Homepage www.efg-luetjenburg.de

Jehovas Zeugen Lütjenburg
Am Hopfenhof 9
Donnerstag
19 Uhr: Gottesdienst
Sonntag
10 Uhr: Gottesdienst

Ev.-luth. Kirchengemeinde Neukirchen
St.-Johannis-Kirche, Hauptstraße 22
Donnerstag, 29. Mai
9 Uhr Gem. Pilgern zum Open-Air-Gottesdienst, am Labyrinth in Neversfelde
11 Uhr Gottesdienst

Pastoratsscheune
Dienstag
14.30 bis 15 Uhr: Kinderchor altersgemischt mit Susanne Schwerk
Mittwoch
15.30 bis 17 Uhr: Pfadfindergruppen 6-9 Jahre
Donnerstag
19.30 bis 21.30 Uhr: Regionalchor mit Susanne Schwerk
Freitag
16.30 bis 18 Uhr: Pfadfinder (9 bis 13 Jahre)

Sonatenabend für Bratsche

Wielen *(t)*. Das nächste Konzert im Rahmen der Reihe „Musik auf dem Heuboden“ findet am Montag, 2. Juni, um 19 Uhr auf Hof Brache in Wielen statt. Es ist der Bratsche gewidmet. Zu Unrecht ist dieses Instrument mit seiner warmen Klangfarbe nur selten als Soloinstrument zu hören. Der Künstler Florin Paul will mit seiner besonderen Liebe zur Bratsche die Zuhörer begeistern, begleitet wird er von der Pianistin Ulrike Payer. Auf dem Programm steht die Arpeggione-Sonate von Schubert, die späte Es-Dur Sonate von Brahms und das Concertstück für Viola und Klavier von dem rumänischen Komponisten Enescu. Florin Paul war bis vor einem Jahr Konzertmeister des NDR-Elbphilharmonie-Orchesters.

Unkostenbeitrag mit anschließendem Austausch am „BracheBuffet“ beträgt 25 Euro für Erwachsene und 15 Euro für Schüler und Studenten. Karten gibt es in der Plöner Buchhandlung Schneider, bei der Tourist-Infoformation Preetz und an der Abendkasse. Weitere Infos und telefonische Voranmeldung unter 04342-81090.

Uralte Rituale: „Vom Umgang mit dem Tod“

Preetz *(t)*. Die Dr.-Johanna-Brandt-Gesellschaft aus Preetz lädt am Dienstag, 3. Juni, um 19.30 Uhr zu ihrem nächsten Vortragsabend in die Mensa der Schulen am Hufenweg 5 ein. Referent Johann-Albrecht H. G. Janzen spricht über das Thema „„Vom Umgang mit dem Tod“.
„Wer die Vergangenheit nicht kennt, hat keine Zukunft” – diese vor rund 200 Jahren von Wilhelm von Humboldt formulierte ist im weitesten Sinne auch auf das Vortragsthema übertragbar: Ignorierter Tod reduziert Leben.
An sich eine Binsenweisheit, die sich angesichts von Kriegen, verdrängten globalen Unrechts oder verleugnetem Klimawandel, so ist zu befürchten, auch im Jahr 2025 bewahrheiten wird. Die sich so lange bewahrheiten wird, solange der Tod, solange Verluste jedweder Art nicht als Teil des Lebens akzeptiert werden. Der aktuelle Vortrag kann im Rückblick auf teilweise uralte Rituale zur Versöhnung mit dem Tod und zur spirituellen Bereicherung des Lebens beitragen. Dass die Teilnehmenden auch ein archäologischer Leckerbissen erwartet, sei an dieser Stelle lediglich angemerkt.
Der Referent hat sich berufsbedingt als Pastor insbesondere an der Westküste und aus historischem Interesse Jahrzehnte lang mit der Thematik auseinandergesetzt und zeigt am Dienstag auch wenig bekannte Bilddokumente.

Traueranzeigen

Wir trauern um unseren langjährigen Mitarbeiter

Jürgen Lindow

verstorben am 21. Mai 2025

Herr Lindow war über 30 Jahre Teil unseres Unternehmens - zunächst in der Chemoabteilung, zuletzt als Magaziner. Mit seiner Erfahrung, seinem Engagement und seiner menschlichen Art war er für viele ein geschätzter Kollege.

Wir werden ihn sehr vermissen und ihm ein ehrendes Andenken bewahren. Unser Mitgefühl gilt seiner Familie und allen Angehörigen.

Peter Mahnke GmbH
Im Namen der Geschäftsleitung
und aller Kolleginnen und Kollegen

Schwesterherz
Lieblingsschwester

Linda

Ich vermisse Dich so sehr.

Unsere gemeinsame Zeit...
Die stundenlangen Gespräche, lachen...
Zuletzt das hoffen...

Du warst so tapfer
Traurig - alles Erinnerungen
Glücklich - dass sie mir im Herzen bleiben

Ich hab Dich lieb

Dein Schwesterherz
Kate

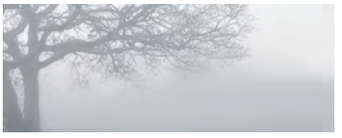
Im Trauerfall

gibt es für die Hinterbliebenen Vieles zu bedenken, Vieles zu veranlassen. Hier steht Ihnen das Bestattungsinstitut hilfreich zur Seite.

Es sind aber auch Freunde, Bekannte, Nachbarn, Kollegen zu benachrichtigen.

Eine Traueranzeige im Familienwochenblatt „der reporter“ ist der richtige Weg, vom Tode eines lieben Menschen Kenntnis zu geben.

Dann wird keiner vergessen. der reporter



"Tüss"

Linda Hartz

* 25. März 1963 † 12. Mai 2025

Auf einmal bist Du nicht mehr da,
und keiner kann's versteh'n...
Im Herzen bleibst Du uns ganz nah,
bei jedem Schritt, den wir nun gehen.
Ruhe sanft und geh' in Frieden
denk' immer dran, dass wir Dich lieben.

Tanze mit den Engeln und fliege mit den Kolibris, unsere Liebe begleitet dich.

Wir sagen Danke für die Zeit mit Dir.

Klaus und Puccini
Kati
Guido und Manu
Rico
Robin und Franzi

Kondolenzanschrift:
Klaus-Peter Börner, Grebiner Weg 1b, 23714 Malente

Die Trauerfeier findet zu einem späteren Zeitpunkt statt.

der reporter Jubiläums-Trips zum Reporter-Fest:

Preisknüller: 4 Tage Sonnen-Insel Usedom

• Top-Hotel mit Halbpension • Insel-Rundfahrt • Erlebnis Hansestadt Stettin

Erleben & genießen Sie zum Top-Termin des Jahres am azurblauen Meer die schönsten Strände im Ostseeraum und Deutschlands sonnenreichste Insel mit unserem Top-Hotel mit Hallenbad in Swinemünde und erlebnisreicher Halbpension zum absoluten Superpreis mit unserem großen Inklusiv-Programm.

4 Tage nur 299,90 EZ + 99,- Euro

Neue Zusatz-Termine!

Leistungen:
- Fahrt im erstklassigen Fernreisebus ab Preetz und Plön
- 3 x Übern. im sehr beliebten Kur-Hotel mit Hallenbad und Sauna
- 3 x gr. Schlemmer-Frühstück vom Buffet
- 3 x Abendessen im Hotel als Buffet
- Gr. Insel-Rundfahrt Usedom „Noble Kaiserbäder" mit Ahlbeck, Heringsdorf, Bansin
- Am 3. Tag Fahrt zur Bernstein-Insel Wollin mit Besuch im legendären Seebad Misdroy und gr. Panorama-Fahrt in die alte Hansestadt Stettin mit Freizeit / Aufpreis 19,90 €
- Rückreise mit Mittagspause in Warnemünde
- Die Kurtaxe ist direkt vor Ort im Hotel zu zahlen

Reisetermine: • 04. - 07.09.2025 • 09. - 12.10.2025

Kreuzfahrt Elbe-Lübeck-Kanal

- **4 Stunden einmalige Sommer-Nostalgie-Kreuzfahrt auf dem „Amazonas des Nordens" mit modernem Fahrgastschiff**
- **Frühstück und Mittagessen komplett an Bord**
- **Besuch Räucherei am Ratzeburger See & Kaffeepause**

Komplettpreis nur 89,90

Leistungen: • Fahrt im erstklassigen Fernreisebus mit Waschraum/WC, Bordküche, Klimaanlage ab Preetz und Plön • Große Kreuzfahrt 4 Stunden auf dem Elbe-Lübeck-Kanal ab Lauenburg mit Schleusung bis Mölln • Kleines Bordfrühstück mit Kaffee an Bord • Mittagessen frisch an Bord zubereitet mit Tages-Spezialität • Weiterfahrt zur Räucherei am Ratzeburger See mit Kaffeepause

• Reisetermine: • 11.06.2025 (ab Preetz und Plön) • 23.07.2025 (ab Plön) • 20.08.2025 (ab Plön)

4 Tage Weinlese an der Mosel zum Superpreis

Wenn das herbstliche Laub von den Sonnenstrahlen in ein buntes Kleid gehüllt wird, beginnt die Weinlese in den kleinen Moselweindörfern mit unzähligen privat geführten Weingütern im „Goldenen Herbst". Unsere Leser:innen genießen diese besonders stimmungsvolle Zeit mit herrlichen Panorama-Fahrten mit dem Leser-Reisen-Bus entlang der Mosel-Schleifen in die alte Römerstadt Trier mit fachkundiger Reiseleitung, besuchen die Wein-Metropole der Mittelmosel mit Cochem. Zusätzlich werden unsere Gäste zur herrlichen Mosel-Schifffahrt mit Schleusung eingeladen und Sie genießen weiter mit Eintritt & Führung die histor. Senfmühle in Cochem mit Kostproben!

HP nur: 333,00 EZ + 75,-

Residieren werden unsere Leser:innen im historischen Fachwerk-Hotel mit Gästehaus direkt an der Mosel mit kostenloser Hallenbad-Benutzung inklusive Halbpension mit reichhaltigen Buffets zum Frühstück und Abendessen. Fahrt im 4-Sterne-Bus mit Waschraum/WC, Bordküche etc. ab Preetz und Plön

• Reisetermine: • 28.08. - 31.08.2025 • 02. - 05.10.2025 (Feiertags-Reise!)

Hafen-Fest Wismar & Räucherei Insel Poel

Maritimer Genießer-Tag für unsere Leser:innen zum Superpreis: Genießen Sie die festliche Eröffnung des spektakulären Hafenfestes in der alten Hansestadt Wismar und freuen Sie sich auf den farbenfrohen Festumzug mit viel Musik durch die Altstadt zum Hafen, wo unsere Leser:innen das maritime Volksfest mit großer kulinarischer Meile, Kunsthandwerker- und Bauernmarkt sowie vielen Traditionsschiffen und Traditionsseglern sowie „open ship" erwartet. Dazu gibt es Musik und Unterhaltung auf 3 Bühnen! Bereits auf der Anreise werden unsere Leser:innen auf der malerischen Ostsee-Insel Poel, im Fahrwasser vor Wismar, kulinarisch eingestimmt in der berühmten Insel-Räucherei mit einem reichhaltigen Räucherfisch-Teller, frisch aus dem Rauch, mit leckeren Bratkartoffeln und Salat. Am Nachmittag erfolgt sodann der Besuch in Wismar mit 3 Stunden Freizeit. Busfahrt ab Preetz und Plön.

nur 59,90

• Reisetermin: • 13.06.2025

der reporter Leser-Reisen

Leser-Reisen-Telefon: 04521-701130

Leser-Reisen-Mail: leserreisen@der-reporter.info

Anmeldung Mo. – Fr. von 09 bis 13 Uhr

Jetzt auch online buchen
unter:
leserreisen.der-reporter.info
oder einfach QR-Code scannen